



## Gemeindemitteilungen

### Ergebnis der Liegenschaftsstrategie für gemeindeeigene Liegenschaften

Der Gemeinderat hält in seinen Legislaturzielen für die Amtsdauer 2025 – 2028 fest, dass als Entscheidungsgrundlage für eine bedarfsgerechte Entwicklung eine Liegenschaftsstrategie für gemeindeeigene Grundstücke erarbeitet wird, mit Fokus auf bezahlbaren Wohnraum für Familien und junge Menschen.



Politische Gemeinde



Schulgemeinde



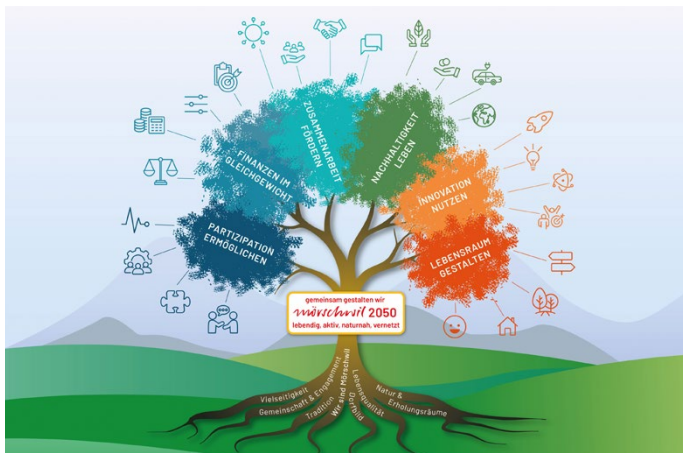
Katholische  
Kirchgemeinde



Evangelische  
Kirchgemeinde



Vereine



Die Grafik zeigt die Traumgemeinde «Mörschwil 2050».

Der Gemeinderat hat die Strategie in Zusammenarbeit mit Ueli Strauss Raumentwicklung erarbeitet und die Liegenschaftsstrategie für die gemeindeeigenen Liegenschaften im Juni 2026 verabschiedet. Damit wurde die langfristige Stossrichtung für den Umgang mit den einzelnen Liegenschaften im Gemeindeeigentum festgelegt.

## Vision Legislaturplanung 2025 – 2028

*Mörschwil fördert eine qualitativ hochwertige und sorgfältig verdichtete Siedlungsentwicklung, die den Charakter des Dorfes wahrt.*

*Vielfältige und bezahlbare Wohnangebote für alle Generationen sichern ein durchmisches und lebendiges Dorfleben.*

*Gemeindeeigene Baulandreserven und Liegenschaften werden strategisch genutzt, um Wohnraum bedarfsgerecht zu entwickeln.*

## Was sind die Ziele der Strategie?

Das Ziel der Liegenschaftsstrategie sind angemessene, bedarfsgerechte und gut betreute Liegenschaften für eine zukunftsfähige Entwicklung der Gemeinde bei zufriedenen Mieterinnen und Mietern und langfristigen optimierten Mieterträgen.

Der Gemeinderat soll eine Übersicht über die gemeindeeigenen Liegenschaften im Finanzvermögen haben und einen groben Aktionsplan für die Legislatur.

## Leitgedanken für die nächsten 10 Jahre

Die gemeindeeigenen Grundstücke sollen bedarfsgerecht, d.h. abgestimmt auf die gewünschte Entwicklung der Gemeinde und die Schulraumplanung, etappiert entwickelt werden.

Die gemeindeeigenen Immobilien werden kontinuierlich und proaktiv unterhalten. Sie sollen angemessene Renditen durch Baurechtszinsen oder Mieten erzielen. Aber auch bezahlbares Wohnen soll an geeigneten Standorten gefördert werden.

Die politische Gemeinde betreibt eine aktive Bodenpolitik. So werden mögliche strategische Parzellen zugekauft, die für die Dorfentwicklung wichtig sind. Kleine Einzelparzellen, die für Entwicklungen der Gemeinde uninteressant sind, werden verkauft oder im Baurecht abgegeben.

Die Gemeinde entwickelt ihre Grundstücke bezüglich der aktuellen Themen wie Energie, Klimaresilienz und Biodiversität sehr sorgfältig.

Die Gemeinde sucht eine Lösung, wie die Liegenschaften bedarfs- und situationsgerecht bewirtschaftet werden.

Es soll eine Unterhaltsplanung erarbeitet werden. Diese ist Basis für das Facility Management und für die Investitionsplanung.

## Was geschieht mit den einzelnen Liegenschaften im Finanzvermögen?

Die nachstehende Auflistung gibt einen groben Überblick, was mit den einzelnen Grundstücken, welche sich im Finanzvermögen der Gemeinde Mörschwil befinden, geschieht.

- Grundstücke Nr. 9, 10 und 802 (Gebiet Dorfzentrum Mörschwil)  
Die Grundstücke zwischen der St. Gallerstrasse-, Poststrasse und Kirchstrasse werden im Rahmen der Überbauung «Dreieck Dorfkern Mörschwil» entwickelt. Die Gemeinde Mörschwil möchte 31 Wohnungen realisieren. Zudem ist ein Geschäftslokal (Bäckerei und Restaurant) geplant. Für die Realisierung ist ein Sondernutzungsplan sowie die rechtskräftige Ortsplanungsrevision erforderlich.
- Grundstück Nr. 19 (Häftlibach)  
Das Grundstück hinter der Landi Goldach-Mörschwil Genossenschaft wird als Reserve gehalten.
- Grundstücke Nr. 111, 112, 113, 114, 147 (Gebiet Hueb)  
Es wird ein geeigneter Wohnbauträger gesucht, mit dem Ziel, bezahlbaren Wohnraum für Familien zu schaffen. Die Beteiligung der Gemeinde am Projekt bleibt dabei offen und wird im weiteren Verlauf geprüft.
- Grundstück Nr. 144 (Liegenschaft Horchentalstrasse 7 / ALST)  
Die Mietzinsen der drei vermieteten Wohnungen werden überprüft und bei Bedarf angepasst.



- Grundstück Nr. 487 (ehemaliger Werkhof Horchental)  
Die Liegenschaft dient heute als Lagerfläche und wird zum Verkauf für Wohnraum ausgeschrieben.
- Grundstück Nr. 624 (Wiese Schulstrasse)  
Mit der Ortsplanungsrevision wird die Fläche in Wohnzone eingezont. Das bestehende Kaufrecht ist zu verlängern.
- Grundstück Nr. 670 (Häftlibach 34)  
Die energetische Sanierung des Wohnhauses soll in den nächsten fünf Jahren erfolgen und die Mietzinse einer Überprüfung unterzogen werden.
- Grundstück Nr. 729 (Freihof)  
Es wird eine Unterhaltsplanung für das Wohn- und Gewerbehäus erstellt und laufend aktualisiert. Die Mietzinse werden periodisch überprüft.
- Grundstück Nr. 1077 (Horchentalstrasse 5/5a)  
Es ist ein Erweiterungsbau für zusätzliche Mietwohnungen seitens Wohnbaugenossenschaft Mörschwil geplant.
- Grundstück Nr. 1550 (Scheune Oberbüel)  
Das Grundstück ist an Dritte vermietet und soll verkauft werden.
- Grundstück Nr. 1795 (Meggenhus)  
Die Fläche hinter dem Werkhofgebäude ist vermietet und wird als Reserve gehalten.

## Weiteres Vorgehen

Mit der Verabschiedung der Liegenschaftsstrategie hat der Gemeinderat die Grundlage für die weitere Entwicklung der gemeindeeigenen Liegenschaften geschaffen. Die Umsetzung der verschiedenen Grundsatzentscheide und Projekte erfolgt gemäss den Massnahmen aus der Strategie in den kommenden Jahren.

Je nach Liegenschaft sind weitere Abklärungen, Konzepte und Planungsarbeiten erforderlich. Dabei werden die notwendigen Investitionen und die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde weiterhin berücksichtigt.

Über die nächsten Schritte und die Entwicklung der einzelnen Projekte wird die Gemeinde informieren.

Die Liegenschaftsstrategie und das Liegenschaftsportfolio (Informationen zu den einzelnen Grundstücken) sind auf der Webseite der Gemeinde Mörschwil abrufbar.

Bei Fragen zur Liegenschaftsstrategie gibt die Gemeinderatskanzlei Mörschwil Auskunft.

## Erklärung Finanzvermögen:

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Im Gegensatz zum Finanzvermögen ist das Verwaltungsvermögen, für die direkte Erfüllung öffentlicher Aufgaben wie öffentliche Verwaltungsgebäude (z.B. Gemeindehaus, Werkhof, Sporthalle, Wohn- und Pflegezentrum etc.) oder Tiefbauten verantwortlich. Das Finanzvermögen dient hingegen primär der Kapitalanlage und kann grundsätzlich veräussert werden, ohne dass die Erfüllung öffentlicher Aufgaben gefährdet wird.



Das Foto zeigt eine Flugaufnahme der Gemeinde Mörschwil (Jahr 2020).

## Impressum

### Geschäftsstelle

Gemeindeverwaltung  
Schulstrasse 3  
9402 Mörschwil

### Redaktion

Michèle Locher  
Tel. 071 868 78 69  
mitteilungsblatt@moerschwil.ch  
www.moerschwil.ch

### Satz & Druck

Brändle Druck AG  
www.braendle-druck.ch

### Nächste Ausgabe:

Donnerstag,  
27. August 2026

### Inserateschluss:

Montag,  
24. August 2026  
11.00 Uhr





## Mitwirkungsverfahren für den Sondernutzungsplan «Dreieck Dorfkern»

Im Dorfzentrum von Mörschwil ist auf den Parzellen Nrn. 9, 10, 802 und 1882 auf einer Fläche von 4'403 m<sup>2</sup> die Realisierung einer Überbauung mit fünf Mehrfamilienhäusern inkl. einem Gewerbebetrieb (Restaurant mit Bäckerei- und Verkaufsladen) geplant. Das Projekt befindet sich im Dreieck zwischen der St. Gallestrasse (Kantonsstrasse) und der Post- und Kirchstrasse (Gemeindestrassen). Die Hauptschliessung erfolgt über die St. Gallerstrasse.

Es entstehen insgesamt 41 Wohnungen, wovon die Politische Gemeinde Mörschwil 31 Wohnungen realisieren möchte. Eigentümerin der Grundstücke Nrn. 9, 10 und 802 ist die Politische Gemeinde Mörschwil. Das Grundstück Nr. 1882 befindet sich im Eigentum der Immo69 GmbH, vertreten durch Guido Schildknecht.



Die Grafik zeigt das Gebiet «Dreieck Dorfkern».



Die Grafik zeigt einen Ausschnitt aus dem Sondernutzungsplan.

Nachdem im Jahr 2019 ein Mitwirkungsprozess für die Zukunft des Dorfzentrums stattgefunden hat, wurde im Juni



Die Grafik zeigt eine Visualisierung der Überbauung «Dreieck Dorfkern».

2020 mittels eines Studienauftrags das Projekt «5ERHAUS» des Architekturbüros Tom Munz Architekt\*innen und der METTLER Landschaftsarchitektur AG als Siegerprojekt erkorren und zur Projekterarbeitung bestimmt.

Für die Umsetzung einer hochwertigen städtebaulichen und architektonischen Qualität für die Dorfzentrumsüberbauung und aufgrund von Abweichungen gegenüber der Regelbauweise ist ein Sondernutzungsplanverfahren erforderlich. Im Rahmen der Überbauung erfolgen zudem Anpassungen an der St. Gallerstrasse (Sanierung Haltestelle «altes Gemeindehaus») sowie an der Poststrasse und Kirchstrasse.

Die Baukommission «Dreieck Dorfkern Mörschwil» hat in intensiver Zusammenarbeit mit den Projektbeteiligten, der ERR Raumplaner AG, Perita AG sowie der Wälli AG Ingenieure die nun vorhandenen Unterlagen entwickelt und bearbeitet.

Der Gemeinderat Mörschwil hat am 9. Juni 2026 in Anwendung von Art. 4 RPG und Art. 34 PBG beim Projekt «Sondernutzungsplan Dreieck Dorfkern» die Mitwirkung beschlossen. Bestandteile des Mitwirkungsverfahrens sind folgende Dokumente:

- Sondernutzungsplan Dreieck Dorfkern
- Besondere Vorschriften
- Planungsbericht
- Beilagepläne

Der Sondernutzungsplan ermöglicht gemäss Art. 2 (Zweck) des Sondernutzungsplans eine besondere Bauweise nach Art 25 PBG. Die hohe städtebauliche und architektonische Qualität wird gesichert durch:

- eine dem Ortsgefüge entsprechende Festlegung der Bauvolumen und Dachformen;
- eine attraktive Bebauung mit gemeinschaftlichem Innenhof;



- die Schaffung von mit Bäumen bepflanzten Grünbereichen entlang der öffentlichen Strassen zur Aufwertung der Strassenräume;
- die Schaffung eines attraktiven Aussenbereichs im Kreuzungsbereich;
- eine qualitativ hochwertige Gestaltung des Aussenraumes bezüglich seiner ökologischen und ästhetischen Ausprägungen sowie seiner Nutzungsvielfalt;
- eine flächensparende Erschliessung und Parkierung für den motorisierten Individualverkehr sowie attraktive Bedingungen für den Fuss- und Veloverkehr.

Die Unterlagen zur Mitwirkung liegen während 30 Tagen auf. Sie können vom 17. August bis 17. September 2026 im Gemeindehaus Mörschwil, Zwischenbau 1. Obergeschoss, eingesehen werden. Die kompletten Unterlagen sind auf der Webseite der Gemeinde Mörschwil unter [www.moerschwil.ch](http://www.moerschwil.ch) (Rubrik: Aktuelles, Neuigkeiten, Mitwirkungsverfahren Überbauung Dreieck Dorfker) einsehbar.

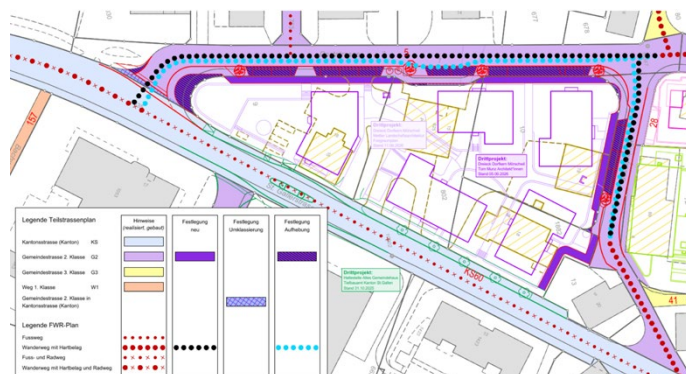
Wir verweisen auch auf das Inserat im heutigen Mitteilungsblatt.

## Mitwirkungsverfahren Anpassungen Poststrasse und Kirchstrasse im Zusammenhang mit dem Projekt «Dreieck Dorfker»

Im Zuge der Arealentwicklung «Dreieck Dorfker Mörschwil» sieht das Bauprojekt entlang der Poststrasse und Kirchstrasse (Gemeindestrassen) Längsparkfelder sowie Baumbepflanzungen vor. Der heutige Gehweg wird hinter den Parkfeldern bzw. der Bepflanzungen verlegt. Zudem wird die Einmündung von der Poststrasse in die St.Gallerstrasse (Kantonsstrasse) mit einer Trottoirüberfahrt optimiert werden. Die Parkplätze der Kundschaft und Besuchenden der neuen Überbauung werden in die Strassenräume der Gemeindestrassen integriert.

Mit dem Umbau der Post- und Kirchstrasse soll der Strassenraum im Einklang mit der Überbauung «Dorfker Dreieck» neugestaltet und entwickelt werden. Nebst der Umgestaltung sollen die Sicherheitsdefizite im Projektperimeter mit entsprechenden Massnahmen möglichst behoben oder verbessert werden.

Das Verfahren für den Teilstrassenplan und das Strassenprojekt «Überbauung Dreieck Dorfker / Umbau Post-/Kirchstrasse» erfolgt koordiniert mit dem Sondernutzungsplan «Dreieck Dorfker» und dem Kantonsstrassenprojekt zur Anpassung der Haltestelle «Altes Gemeindehaus» an das BehiG.



Die Grafik zeigt einen Ausschnitt aus dem Teilstrassenplan «Überbauung Dreieck Dorfker / Umbau Post-/Kirchstrasse» (Stand 14.07.2026)

Die Unterlagen zur Mitwirkung liegen während 30 Tagen auf. Sie können vom 17. August bis 17. September 2026 im Gemeindehaus Mörschwil, Zwischenbau 1. Obergeschoss, eingesehen werden. Die kompletten Unterlagen sind auf der Webseite der Gemeinde Mörschwil unter [www.moerschwil.ch](http://www.moerschwil.ch) (Rubrik: Aktuelles, Neuigkeiten, Mitwirkungsverfahren Überbauung Dreieck Dorfker) einsehbar.

Wir verweisen auch auf das Inserat im heutigen Mitteilungsblatt.



## Mitwirkungsverfahren Anpassung Haltestelle «altes Gemeindehaus» an das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) im Zusammenhang mit dem Projekt «Dreieck Dorfkern»

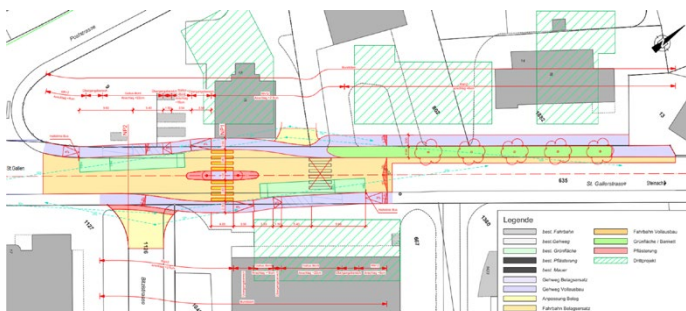
Die Haltestelle «altes Gemeindehaus» erfüllt die Vorschriften des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) nicht. Die Haltestelle wird im Zuge der Überbauung «Dreieck Dorfkern Mörschwil» hindernisfrei ausgebaut.

Das vorliegende Kantonsstrassenprojekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Kanton St. Gallen ausgearbeitet.

Das Projekt sieht eine Verschiebung des bestehenden Fussgängerstreifens um ca. 15.00 Meter Richtung St. Gallen vor.

In beide Fahrtrichtungen wird die Haltekante jeweils unmittelbar nach der neuen Fussgängerquerung angeordnet. Somit entstehen möglichst kurze Wege zur Fussgängerquerung. Die verlängerte Mittelinsel unterbindet das Überholen.

Entlang der St. Gallestrasse ab dem Grundstück Nr. 802 (ehemalige Post) bis zum Grundstück Nr. 13 ist für das Projekt «Dreieck Dorfkern Mörschwil» eine Rabatte und eine Bepflanzung mit Bäumen vorgesehen. Der Gehweg wird hinter der Rabatte angeordnet.



Die Grafik zeigt einen Ausschnitt aus dem Kantonsstrassenprojekt. (Stand 17.11.2025)

Das Verfahren für die Anpassung der Haltestelle an das BehiG erfolgt koordiniert mit dem Sondernutzungsplan «Dreieck Dorfkern», und dem Teilstrassenplan und Strassenprojekt «Überbauung Dreieck Dorfkern/Umbau Post-/Kirchstrasse».

Gemäss kantonalem Strassengesetz wird die Mitwirkung für das Kantonsstrassenprojekt «Kantonsstrasse Nr. 60, Mörschwil: BehiG, Haltestelle Altes Gemeindehaus – 09.010.008.0001.24» durchgeführt. Die Unterlagen können vom 17. August bis 17. September 2026 auf der Webseite des Kantons St. Gallen eingesehen werden ([www.sg.ch/tba](http://www.sg.ch/tba)

mitwirkung). Allfällige Vorschläge und Anregungen können ebenfalls bis am 17. September 2026 direkt auf der Kantonswebseite erfasst werden.

Wir verweisen auch auf das Inserat im heutigen Mitteilungsblatt.



## Verschiedene Arbeitsvergaben und Baustellen

Der Gemeinderat hat an den letzten Sitzungen folgende Arbeitsvergaben erteilt:

### Sanierung Fahrnstrasse

Die Fahrnstrasse weist massive Belagsschäden und auf längeren Abschnitten Böschungsinstabilitäten auf. Der Strassenzug von der Schulstrasse bis zur Bushaltestelle Fahrn soll in den Jahren 2027/2028 saniert werden. Für die vorgesehene Strassensanierung und Leitungserneuerung wurde der Auftrag für die Ausarbeitung einer Studie, inkl. geologischer Abklärungen sowie des Vorprojekts, an die Grünenfelder & Lorenz AG, St. Gallen, erteilt.

### Sanierung Durchlassbauwerk «Häftlibach» im Bereich Fahrnstrasse

Im Rahmen von Unterhaltsarbeiten stellte die Gemeinde Mörschwil im Jahr 2025 einen schadhafte Zustand des rund 110 Meter langen Durchlasses «Häftlibach» im Bereich der Fahrnstrasse fest.



Das Bild zeigt den schadhafte Durchlass «Häftlibach».



Der Gemeinderat hat die Ingenieurarbeiten für die Instandsetzung des Durchlasses an das Ingenieurbüro Grünenfelder & Lorenz AG erteilt. Die Instandstellungsarbeiten für die erste Phase (Erneuerung Auslaufbauwerk und Pflasterung Durchlass) werden durch die Walo Bertschinger AG Ostschweiz, Goldach, ausgeführt.

Die Bauarbeiten haben am 10. August 2026 gestartet.

## **Sicherheitsdienst 2026**

An den Wochenenden (insbesondere im Bereich von öffentlichen Plätzen und öffentlichen Gebäuden) wird ein privater Ordnungsdienst eingesetzt. Der Auftrag für den Patrouillendienst wird durch die VüCH, St. Gallen, ausgeführt.

## **Erneuerung Gebäudeautomation/gemeinsames Gebäudeleitsystem mit Schulgemeinde**

Die bei den Gemeindeligenschaften eingesetzten Steuerungen für die Gebäudeautomation wurden im Jahr 2025 abgekündigt mit der Folge, dass die entsprechenden Serien nur noch während einigen Jahren supportet werden. Die Gebäudeautomation dient der Überwachung, Steuerung und Optimierung der gebäudetechnischen Anlagen, insbesondere in den Bereichen Heizung, Lüftung, Klima, Beleuchtung, Türschliessung sowie weiterer technischer Einrichtungen. Da auch die Schulgemeinde Handlungsbedarf hat, wurde ein Zusammenführen der beiden Automationsebenen der Schulgemeinde und der Politischen Gemeinde auf ein gemeinsames Leitsystem abgeklärt und für richtig befunden.

Der Auftrag für die Ingenieurleistungen wurden an die Firma Amstein & Walthert AG, erteilt.

## **Beschaffung neues Prozessleitsystem und neuer Server für die Betriebswarte (Teilerneuerung der Fernsteuerungsanlage)**

In der Wasserwarte der Wasserversorgung Mörschwil steht die Erneuerung des Prozessleitsystems und des Servers an. Der Auftrag wurde an die Firma Stebatec Züllig AG, Rheineck, erteilt.

## **Ersatz Mittelspannungskabel**

Aufgrund eines Kurzschlusses Anfang Juni 2026 bei der Mittelspannungsleitung TS (Trafostation) Obermeggenhus – TS Näppenschwil müssen die Leitungen ersetzt werden.

Der Auftrag wurde an die Elektro Lengwiler AG, Mörschwil, erteilt. Es handelt sich bei diesem unvorhergesehenen Ereignis um eine gebundene Ausgabe.

## **Bauarbeiten Otmarstrasse**

An der Otmarstrasse auf dem Grundstück Nr. 1053 erfolgt im Bereich des Unterflurbehälters der Neubau einer Transformatorenstation. Zudem wird zwischen der bestehenden Transformatorenstation «Hueb» und der neuen Transformatorenstation «Otmarstrasse» eine neue Mittelspannungskabelleitung eingebaut. Es handelt sich bei diesen Bauvorhaben um Netzverstärkungen im Zusammenhang mit dem Zuwachs an Photovoltaik-Strom.

Die Bauarbeiten haben Anfang August 2026 gestartet und dauern bis voraussichtlich Mitte September 2026.

## **Strassensperrung**

Die neue Transformatorenstation «Otmarstrasse» wird am Dienstag, 1. September 2026 geliefert. Die Otmarstrasse ist am Vormittag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Bereich des Grundstücks Nr. 1053 (Unterflurbehälter/Bildstock) nicht zugänglich und wird für den Verkehr gesperrt. Es erfolgt eine entsprechende Signalisation.

## **Bauarbeiten Leitungserneuerung und Strassensanierung an der Bankgasse**

Das Budget 2026 sieht an der Bankgasse (Gemeindestrasse 2. Klasse) eine Strassensanierung und Wasserleitungserneuerung vor. Der Gemeinderat hat die Ingenieurleistungen an die NRP Ingenieure AG, St.Gallen vergeben. Die Rohrleitungsarbeiten erfolgen durch die Firma Max Schetter AG, Wittenbach/Mörschwil, die Tiefbauarbeiten durch die Firma Hüppi AG, St.Gallen und die Elektrizitätsarbeiten durch die Elektro Lengwiler AG, Mörschwil.

Die Bauarbeiten starten ab dem 17. August 2026 und dauern bei günstigen Witterungsverhältnissen voraussichtlich rund vier bis fünf Wochen.

## **Bauarbeiten Leitungserneuerung und Strassensanierung an der Strussehusstrasse (Ost)**

Das Budget 2026 sieht im östlichen Abschnitt der Strussehusstrasse, im Bereich des Weilers Strussehus, die Erneuerung der Werkleitungen und Entwässerungsanlagen sowie die Sanierung der Strasse vor. Die Ingenieurarbeiten wurden an die NRP Ingenieure AG erteilt. Die Rohrleitungsarbeiten erfolgen durch die Firma Max Schetter AG, Wittenbach/Mörschwil, die Tiefbauarbeiten durch die Firma Hüppi AG, St.Gallen.

Die Bauarbeiten beginnen am 17. August 2026, und dauern bei günstigen Witterungsverhältnissen voraussichtlich rund zwölf Wochen. Der Einbau des Deckbelags erfolgt im Jahr 2027.



## Baugesuche / Bauanzeigen

Die nachstehenden Baugesuche liegen vom 20. August 2026 bis 3. September 2026 während 14 Tagen im Büro Nr. 23 der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf.

*Bauherrschaft/Grundeigentümer:*

Eigenmann Christof, Bachwiesstrasse 2, Mörschwil

*Projektverfasser:*

Heizungsmacher AG, Burgstrasse 80a, St. Gallen

*Objekt:*

Ersatz Luft-Wasser-Wärmepumpe durch eine Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Erdsonde für das Gebäude auf dem Grundstück Nr. 1462, Bachwiesstrasse 2, Mörschwil

---

*Bauherrschaft/Grundeigentümerin:*

Käppeli Susanne, Betzenbergstrasse 3b, Mörschwil

*Projektverfasser:*

Giuseppe Fent AG Architektur im Klimawandel, Hofbergstrasse 21, Wil SG

*Objekt:*

Energetische Sanierung der Gebäudehülle, Fensterersatz, Anpassung einiger Fensteröffnungen beim Gebäude auf dem Grundstück Nr. 954, Betzenbergstrasse 3b, Mörschwil

---

*Bauherrschaft/ Grundeigentümerin:*

Vogt Jeannette, Oberbüel 9, Mörschwil

*Projektverfasserin:*

Kibernetik AG, Langäulistrasse 62, Buchs SG

*Objekt:*

Ersatz Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe für das Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 1736, Oberbüel 9, Mörschwil

*Bauherrschaft/ Grundeigentümerin:*

Oehler Bernadette, Kastanienweg 1, Mörschwil

*Projektverfasserin:*

F. Zürcher AG, Hechmühle 185, Teufen AR

*Objekt:*

Ersatz Luft-Wasser-Wärmepumpe durch eine neue Luft-Wasser-Wärmepumpe für das Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 1400, Kastanienweg 1, Mörschwil

---

*Bauherrschaft/ Grundeigentümerin/Projektverfasserin:*

BaMa Immobilien GmbH, Ackerstrasse 13, Mörschwil

*Objekt:*

Vergrosserung des Vorplatzes und Versiegelung der chaussierten Flächen sowie der Grünflächen auf dem Grundstück Nr. 274, Ackerstrasse 20, Mörschwil

## Baubewilligungen

### Ordentliche Verfahren

Ökologisches Vernetzungsprojekt zwischen Sitter und der Goldach, Dottenwilerstrasse 2, Wittenbach:

Erstellung einzelner Amphibienlaichgewässer an folgenden Standorten:

- Grundstück Nr. 403, Aachen, Mörschwil
- Grundstück Nr. 1021, Aachen, Mörschwil
- Grundstück Nr. 198, Hinterstaag, Mörschwil

swiss immo ag, Fellenbergstrasse 65L, St. Gallen:

Einbau einer Sole-Wasser-Wärmepumpe mit drei Erdsonden für das projektierte Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück Nr. 72, Kirchstrasse 8, Mörschwil

### Meldeverfahren

Käppeli Susanne, Betzenbergstrasse 3b, Mörschwil:

Erweiterung der bestehenden Photovoltaikanlage auf Flachdach beim Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 954, Betzenbergstrasse 3b, Mörschwil



## Bundesfeier 2026

Die diesjährige Bundesfeier fand am 31. Juli 2026 auf dem Vorplatz der Sporthalle Seeblick statt und wurde von Gemeinderat Sven Schultheiss und der Pfadi Jürg Jenatsch organisiert.

Die Bundesfeier konnte an diesem lauen Sommerabend unter besten Bedingungen stattfinden. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene folgten der Einladung und fanden sich auf dem Vorplatz der Sporthalle ein. Die Pfadi Jürg Jenatsch hatte in der Festwirtschaft und an der Bar alle Hände voll zu tun.

Die Festrede hielt der Tübacher Nationalrat Michael Götte. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Bläserquartett Mörschwil.

Aufgrund der trockenen Verhältnisse musste auf das grosse 1.-August-Feuer verzichtet werden. Die Schweizer Nationalhymne und der traditionelle Lampionumzug durchs Dorf mit einer Schar an Kindern und Eltern, unter der Leitung der Pfadi Jürg Jenatsch, rundeten die stimmungsvolle Feier ab.

Der Anlass brachte die Verbundenheit zur Schweiz und zur generationenübergreifenden Gemeinschaft hervorragend zum Ausdruck.

Der Gemeinderat dankt Sven Schultheiss und der Pfadi Jürg Jenatsch für die gute Organisation und Durchführung der Bundesfeier.

Unsere Fotos zeigen einige Impressionen von der diesjährigen Bundesfeier.



## Aus dem Gemeindehaus

### Stellenantritt von Livio Gemperle

Die Schulgemeinde Mörschwil hat in Absprache mit der Politischen Gemeinde aufgrund von bevorstehenden Pensionierungen eine Stelle als «Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ» ausgeschrieben. Für die neue Stelle hat der Schulrat Mörschwil Livio Gemperle mit einem Arbeitspensum von 100% gewählt. Er hat die Stelle am 3. August 2026 angetreten.

Livio Gemperle wird im Umfang von ca. 20% bei Einsätzen in Liegenschaften der Politischen Gemeinde sowie bei Veranstaltungen im Gemeindezentrum mitwirken. Es besteht eine Leistungsvereinbarung mit der Schulgemeinde Mörschwil.

Wir freuen uns auf die Unterstützung von Livio Gemperle im Hausdienst der Gemeinde Mörschwil und eine angenehme Zusammenarbeit.

### Lehrbeginn unserer neuen Lernenden

Am 3. August 2026 hat Chiara Biraghi, Mörschwil, die dreijährige Ausbildung als Kauffrau E-Profil (Fachrichtung öffentliche Verwaltung) begonnen.

Wir heissen Chiara Biraghi in unserem Team herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg für die Ausbildung als Kauffrau E-Profil.



Das Bild zeigt Chiara Biraghi, Lernende 1. Lehrjahr.



## Neubau Kindertagesstätte und Anpassungen Friedhof – Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat die nachstehenden Arbeitsvergaben für den Neubau der Kindertagesstätte und die damit verbundenen Anpassungen beim Friedhof Mörschwil erteilt. Bei diesen Arbeitsvergaben wird die Finanzkompetenz der Baukommission überschritten, weshalb die Vergabe durch den Gemeinderat erfolgt.

### Neubau Kindertagesstätte:

- *Bauleitung:*  
hug architekten, St. Gallen
- *Rodungen:*  
Sonderegger Gartenbau GmbH, Goldach
- *Abbrüche Demontagen:*  
Stutz AG, St. Gallen
- *Sanierung Altlasten:*  
Bischof-Bischof GmbH, Widnau
- *Bohr- und Schneidearbeiten:*  
Shira Bohr- + Frästechnik GmbH, Widnau
- *Baugrubenaushub:*  
Stutz AG, St. Gallen
- *Gerüste:*  
Zwicker Gerüste AG, Goldach
- *Montagebau in Stahl:*  
C. Huber Holzbau GmbH, Neukirch
- *Holzelementbau:*  
C. Huber Holzbau GmbH, Neukirch
- *Äussere Bekleidungen:*  
C. Huber Holzbau GmbH, Neukirch
- *Elektro:*  
Elektro Lengwiler AG, Mörschwil
- *Heizungsanlagen:*  
Max Schetter AG, Mörschwil
- *Lüftungsanlagen:*  
Hengartner + Partner AG, Wittenbach
- *Sanitäranlagen:*  
Max Schetter AG, Mörschwil

- *Baustelleneinrichtung:*  
Bärlocher Bau AG, St. Gallen
- *Maurerarbeiten:*  
Bärlocher Bau AG, St. Gallen
- *Beton- und Stahlbetonarbeiten:*  
Bärlocher Bau AG, St. Gallen
- *Abdichtungsarbeiten:*  
Bärlocher Bau AG, St. Gallen
- *Baumeisteraushub:*  
Stutz AG, St. Gallen
- *Kanalisation:*  
Stutz AG, St. Gallen
- *Aufzüge:*  
Otis AG, Oberbüren

### Anpassungen Friedhof:

- *Baumeisterarbeiten:*  
Popp AG, Horn
- *Montagebau in Holz (Schreinerarbeiten):*  
Egger Schreinerei AG, Mörschwil
- *Gärtnerarbeiten:*  
Popp Gartenbau AG, Mörschwil
- *Beschriftungen Urnenfächer:*  
Irene Thoma, St. Gallen

Die Bauarbeiten beim Friedhof Mörschwil sind grösstenteils abgeschlossen.

## Nächste Grünabfuhr

Die nächste Grünabfuhr erfolgt am

**Montag, 17. August 2026**

Das Grüngut ist bis 07.00 Uhr bereitzustellen. Die Details entnehmen Sie bitte der Abfall-Info 2026, welche mit dem Mitteilungsblatt vom 18. Dezember 2025 in alle Haushalte zugestellt wurde. Die Abfall-Info kann auch im Internet unter [www.moerschwil.ch](http://www.moerschwil.ch) (Energie, Mobilität & Umwelt/Abfallentsorgung) eingesehen werden.



### Sommerlicher Wärmeschutz

«Tagsüber clever verschattete und belüftete Räume beschern Ihnen auch in Tropennächten süsse Träume.»



Alle Tipps: [energieagentur-sg.ch/inserate](http://energieagentur-sg.ch/inserate)



## **Sondernutzungsplan «Dreieck Dorfkern» und Strassenprojekt und Teilstrassenplan «Überbauung Dreieck Dorf kern / Umbau Post-/ Kirchstrasse» – Mitwirkungsverfahren**

Der Gemeinderat hat am 9. Juni 2026 gestützt auf Art. 4 des Raumplanungsgesetzes und Art. 34 des Planungs- und Baugesetzes den Sondernutzungsplan «Dreieck Dorf kern» und das Strassenprojekt und den Teilstrassenplan «Überbauung Dreieck Dorf kern/Umbau Post-/Kirchstrasse» zur Mitwirkung verabschiedet. Er lädt die Bevölkerung ein, zum Projekt im Rahmen der Mitwirkung Stellung zu nehmen.

Der Sondernutzungsplan und der Teilstrassenplan sowie die zugehörigen Projektunterlagen können während der Mitwirkungsfrist vom Montag, 17. August bis Donnerstag, 17. September 2026 zu den Büroöffnungszeiten im Gemeindehaus Mörschwil, Zwischenbau 1. Obergeschoss, Schulstrasse 3, Mörschwil, oder auf der Webseite der Gemeinde Mörschwil unter [www.moerschwil.ch](http://www.moerschwil.ch) (Rubrik: Aktuelles, Neuigkeiten, Mitwirkungsverfahren Überbauung Dreieck Dorf kern) eingesehen werden.

Während der Mitwirkungsfrist können schriftliche Stellungnahmen beim Gemeinderat Mörschwil, Schulstrasse 3, 9402 Mörschwil oder per E-Mail an [info@moerschwil.ch](mailto:info@moerschwil.ch) eingereicht werden.

13. August 2026

**Gemeinderat Mörschwil**

## **Öffentliche Mitwirkung**

Kanton St.Gallen – Gemäss Art. 33<sup>bis</sup> Abs. 2 des Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) wird die Mitwirkung eröffnet für:

**Kantonsstrasse Nr. 60, Mörschwil: Haltestelle Altes  
Gemeindehaus – 09.010.008.0001.24**

Mitwirkung: [www.sg.ch/tba-mitwirkung](http://www.sg.ch/tba-mitwirkung)

Frist: 17. August bis 17. September 2026

Stellungnahmen und Anregungen zum Projekt können gerne über den oben vermerkten Pfad eingereicht werden. Zur Einsicht und Teilnahme sind alle eingeladen, die sich für das Pro-

jekt interessieren und gerne zur Entwicklung einer optimalen Lösung beitragen möchten.

St.Gallen, 10. August 2026 / Tiefbauamt

## **Abstimmung vom 27. September 2026**

### **Eidgenössische Volksabstimmung**

- Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»
- Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

### **Kommunale Wahlen**

- Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates
- Ersatzwahl eines Mitglieds der Geschäftsprüfungskommission

### **Fristen:**

**Allfälliger 2. Wahlgang für kommunale Wahlen:  
Sonntag, 29. November 2026**

- Ablieferung der Wahlvorschläge an die Gemeinderatskanzlei: Mittwoch, 30. September 2026

Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

Die Wahl-/Abstimmungsergebnisse können ab Sonntagmittag, 27. September 2026 im Internet unter [www.moerschwil.ch/Neuigkeiten](http://www.moerschwil.ch/Neuigkeiten) (Gemeindewahlen und Eidgenössische Vorlagen) sowie unter <http://abstimmungen.sg.ch> (Eidgenössische Vorlagen) nachgelesen werden.

Bei Fragen steht die Gemeinderatskanzlei Mörschwil (Telefon 071 868 78 58) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinderatskanzlei



## Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

### Öffentliche Planauflage

Gemeinde: Mörschwil  
Standort: 9402 Mörschwil

für:

#### **S-2638238.1**

##### **Transformatorstation 33 Strussenhus**

– **Neubau der TS auf der Parzelle 619 in der Gemeinde Mörschwil**

**Koordinaten: 2749186 / 1257755**

#### **L-2642747.1**

##### **20 kV-Kabel zwischen den Transformatorstationen Waid und Strusshus**

– **Umlegen und Einschlaufen in die neue TS Strusshus**  
– **Grabarbeiten im Bereich der Parzellen 1091 und 619 in der Gemeinde Mörschwil**

**Koordinaten: von 2749400 / 1127720 nach 2746400 / 1257720**

#### **L-2642746.1**

##### **20 kV-Kabel zwischen den Transformatorstationen Stag und Strusshus**

– **Umlegen und Einschlaufen in die neue TS Strusshus**  
– **Grabarbeiten im Bereich der Parzellen 1091 und 619 in der Gemeinde Mörschwil**

**Koordinaten: von 2749185 / 1257757 nach 2748802 / 1257804**

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die

Elektro Control Lengwiler GmbH  
Haltelhusstrasse 1  
9402 Mörschwil

im Namen von

Elektrizitätsversorgung Mörschwil  
Schulstrasse 3  
9402 Mörschwil

die oben erwähnten Plangenehmigungsgesuche eingereicht.

Die Gesuchsunterlagen betreffend das Projekt werden vom **17. August 2026** bis zum **15. September 2026** in der **Gemeinderatskanzlei Mörschwil, Büro 23, Schulstrasse 3, 9402 Mörschwil** öffentlich aufgelegt.

Das unterbreitete Gesuch umfasst folgende Ersuchen um Ausnahmegenehmigung(en) / Ausnahmegewilligung(en):

- Ausnahmegewilligung für Bauten ausserhalb der Bauzone im Sinne von Art. 24 ff. des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG; SR 700)

Die aufgelegten Unterlagen stehen während der Auflagefrist ebenfalls auf <https://esti-consultation.ch/pub/7469/37cc1b5aad> online zur Einsicht zur Verfügung.

Massgebend sind allein die in der oben genannten Gemeinde aufgelegten Unterlagen.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42-44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge. Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der persönlichen Anzeige davon Mitteilung zu machen und den Enteigner über solche Miet- und Pachtverhältnisse in Kenntnis zu setzen (Art. 32 Abs. 1 EntG).

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) Partei ist, kann während der Auflagefrist beim **Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf**, Einsprache erheben. [Diese Einsprache kann entweder schriftlich oder elektronisch eingereicht werden. Im letzteren Fall muss die Einsprache die Vorgaben zu den elektronischen Eingaben erfüllen und unter anderem mit einer qualifizierten elektronischen Unterschrift versehen sein (vgl. Art. 5 bis 7 der Verordnung über die elektronische Übermittlung im Rahmen eines Verwaltungsverfahrens [SR 172.021.2]). Wer innert Frist keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Während derselben Auflagefrist kann, wer nach den Vorschriften des EntG Partei ist, sämtliche Begehren nach Artikel 33 EntG geltend machen. Diese sind im Wesentlichen:

- a. Einsprachen gegen die Enteignung;
- b. Begehren nach den Artikeln 7–10 EntG;
- c. Begehren um Sachleistung (Art. 18 EntG);
- d. Begehren um Ausdehnung der Enteignung (Art. 12 EntG);
- e. die geforderte Enteignungsentschädigung.

Zur Anmeldung von Forderungen innerhalb der Einsprachefrist sind auch die Mieter und Pächter sowie die Dienstbarkeitsberechtigten und die Gläubiger aus vorgemerkten persönlichen Rechten verpflichtet. Pfandrechte und Grundlasten, die auf einem in Anspruch genommenen Grundstück haften, sind nicht anzumelden, Nutzniessungsrechte nur, soweit behauptet wird, aus dem Entzuge des Nutzniessungsgegenstandes entstehe Schaden.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat  
Planvorlagen  
Luppenstrasse 1  
8320 Fehraltorf



## Meldetool für herumliegende E-Scooter

In der Gemeinde Mörschwil wurde im Juli 2022 der Pilotversuch mit den E-Trotinetts der Firma TIER Mobility (heute Dott) eingeführt. Die E-Scooter bieten eine ideale Ergänzung zum öffentlichen Verkehr und einige Gebiete können dadurch von einer besseren und schnelleren Erschliessung profitieren.

Die TIER Mobility Suisse GmbH hat mit weiteren Anbietern eine Meldeseite für falsch abgestellte E-Trotinette lanciert. Wenn ein betroffenes Fahrzeug gefunden wurde, kann dies über den Trotti-Melder bei dem jeweiligen Betreiber gemeldet werden.



Mittels nebenstehendem QR-Code ist das Meldetool abrufbar.

## Herrenfahräder gesucht für Asylwesen

Haben Sie ein gut erhaltenes Fahrrad, das Sie nicht mehr benötigen?

Für Menschen im Asylwesen unserer Gemeinde suchen wir funktionstüchtige Fahrräder. Diese ermöglichen den Weg zur Arbeit, zur Schule oder zu Freizeitaktivitäten und leisten einen wichtigen Beitrag zur Mobilität, Selbstständigkeit und Integration.

### Wir suchen:

- Verkehrstüchtige Herrenfahräder in der Grösse S–L
- Nach Möglichkeit mit Schloss und Beleuchtung

Für weitere Informationen oder zur Vereinbarung einer Übergabe kontaktieren Sie uns bitte unter [asylwesen@moerschwil.ch](mailto:asylwesen@moerschwil.ch).

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihre Solidarität.

## Annahme von Sonder- und Giftabfällen sowie Altöl

(für Kleinmengen bis 25 kg aus Haushalten)

Die nächste Annahme von Sonder- und Giftabfällen findet wie folgt statt:

**Wann:** **Samstag, 5. September 2026**  
**9.00 – 11.00 Uhr**

**Wo:** **Werkdienstgebäude**  
**Meggenhus**

### Folgende Sonderabfälle bis 25 kg können (ohne Entrichtung einer Gebühr) abgegeben werden:

- Chemikalien (Foto-, Labor-, Schwimmbad)
- Farben, Lacke und Kleber
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittel wie Verdünner, Petrol, Benzin, Spiritus, Fleckenmittel, Abbeizpasten
- Altmedikamente
- Schädlingsbekämpfungsmittel, Pflanzenschutzmittel
- Säuren und Laugen
- Spraydosen
- Quecksilberabfälle (Knopfzellenbatterien, Thermometer)
- Reinigungsmittel
- Emulsionen
- Altöl

### Für die Rückgabe ist Folgendes zu beachten:

- Gifte nie vermischen
- Gifte nur in verschlossenen Gebinden abgeben
- gut kennzeichnen
- Gift wenn möglich in Originalverpackung zurückgeben

### Wichtig!

Die Sonderabfälle müssen einem Bauamtsmitarbeiter (Verantwortliche für die Sammelstelle für Sonderabfälle) übergeben werden. Es ist untersagt, Sonderabfälle vor dem Werkdienstgebäude zu deponieren (Unfallgefahr).

Das Bauamt

**nur für Mörschwiler  
Einwohner**



## echo: gemeinsam die Zukunft der Region gestalten

Mit **echo** lanciert die REGIO Appenzell AR-St.Gallen-Bodensee einen regionalen Zukunftsprozess. Gemeinsam mit der Bevölkerung sollen in den nächsten Jahren daraus **innovative Projekte, Ideen und Formate** entstehen, **die unseren Lebens- und Wirtschaftsraum stärken und unsere Region weit über die Grenzen hinaus sichtbar machen.**

Den Auftakt bildet der **echo-Dialog**. In dieser ersten Phase werden die Menschen aus der Region eingeladen, ein KI-gestütztes Gespräch mit ihrem 20 Jahre älteren Zukunfts-Ich zu führen – überraschend, spielerisch und niederschwellig.

Im Dialog geht es um Fragen wie: Was ist mir wichtig? Was beschäftigt mich? Welche Veränderungen wünsche ich mir?

Der Dialog ist überraschend, niederschwellig und macht Zukunft persönlich erlebbar. So entsteht eine partizipative Bestandsaufnahme darüber, was die Menschen bewegt, was sie verbindet und welche Zukunft sie sich für die Region wünschen. Dieses Klangbild der Region bildet das Fundament für die nächsten Schritte von **echo** – von der Auswertung über die Ideenwerkstatt bis hin zur gemeinsamen Umsetzung.

**Mehr erfahren und mitmachen:** [www.echo-dialog.ch](http://www.echo-dialog.ch)

Mit Wettbewerb: Zu gewinnen gibt es tolle Preise aus der Region!

*echo ist eine Initiative der REGIO Appenzell AR-St.Gallen-Bodensee und wird unterstützt von der OST – Fachhochschule Ostschweiz, der Olma Messen St.Gallen AG sowie der Universität St.Gallen*

## Altpapier- und Kartonentsorgung

Am **Samstag, 5. September 2026** wird eine Papier- und Kartonsammlung auf dem Gemeindegebiet durchgeführt. Altpapier und Karton kann am Samstag bis spätestens 08.00 Uhr zur Abholung bereitgestellt werden.

Altpapier und Karton kann am Freitag, 4. September 2026 von 13.00 – 18.00 Uhr und am Samstag, 5. September 2026 von 08.00 – 11.00 Uhr beim Bahnhof Mörschwil entsorgt werden.

## Einwohnernachrichten

### Geburten

16. Juni / St.Gallen

Petsangourakis, Anastasia, Tochter des Petsangourakis, Haralambos und der Petsangourakis, Paraskevi, in Mörschwil, St. Gallerstrasse 28

26. Juni / St.Gallen

Thaçi, Ameo, Sohn des Thaçi, Lirim und der Thaçi, Aureta, in Mörschwil, Rorschacherstrasse 15

15. Juli / St.Gallen

Bürkle, Liv, Tochter des Bürkle, Lars und der Bürkle, Vanessa, in Mörschwil, Adlerstrasse 3

16. Juli / St.Gallen

Manser, Loric, Sohn des Manser, Claudio und der Manser, Petra, in Mörschwil, Alberenbergstrasse 29

### Trauungen

26. Juni / Rorschach

Geisser, Gregory, von Mörschwil SG und Altstätten SG, und Walt, Martina Simone, von Eichberg SG und Rorschach SG, wohnhaft in Mörschwil, Horchental 75

26. Juni / Feldbrunnen-St.Niklaus

Kozaczek, Christoph, von Deutschland, wohnhaft in Mörschwil, Neuhausstrasse 9a und Kozik, Julia Anna Kristina

### Todesfälle

19. Juli / Mörschwil

Spira, Myriam, geboren 1940, von Häggenschwil SG, wohnhaft gewesen in Mörschwil, Sonnenhaldenstrasse 3

24. Juli / St.Gallen

Keel, Maria Ida, geboren 1929, von Rebstein SG, wohnhaft gewesen in Mörschwil, mit Aufenthalt im Alterszentrum am Schäfliisberg

4. August / Mörschwil

Mäder, Eduard Johann Alois, geboren 1929, von Kirchberg SG, wohnhaft gewesen in Mörschwil, Rorschacherstrasse 4, Missionshaus

## Allen einen guten Start Jugendtreff wieder offen

**Ab:** Mittwoch, 12. August 2026

Liebe Kinder und Jugendliche

Seit dieser Woche bin ich zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für euch da (siehe QR-Code).

Ich freue mich, euch wieder zu sehen und heisse im Speziellen die Kinder der 4. Klasse im Jugendtreff herzlich willkommen. Auf das Kennenlernen bin ich gespannt.

Die Jugendlichen, die neu in der Oberstufe sind, sind herzlich eingeladen, den Jugendtreff am Freitagabend zu besuchen.



Gaby

Gaby Fussenegger  
Sozialarbeiterin FH (BSc)  
071 868 78 55 / 079 942 35 73  
gaby.fussenegger@moerschwil.ch

## De Jugendtreff, en Ort...

... zum einfach chöne si  
... zum sich ustuusche  
... zum mitenand Zyt verbringe

Liebi Jugendliichi

Vo 18:00 – 22:00 het de Jugendtreff  
jewiels am Frytig für eu offe!  
Beachtet folgendi Date:

- 14. August
- 21. August
- 28. August
- 4. September
- 11. September
- 18. September

I freu mi uf eu und bi wie immer gern  
für eu do.

Gaby

Gaby Fussenegger  
Sozialarbeiterin FH (BSc)  
071 868 78 55 / 079 942 35 73  
gaby.fussenegger@moerschwil.ch

## Achtung, grosse Trockenheitsgefahr!

### Sie können die Natur und unser Trinkwasser schützen:

- Bewässern Sie Grünflächen oder Rasenflächen möglichst nicht.
- Giessen Sie Gärten und Grünflächen nur gezielt und sparsam, idealerweise frühmorgens oder am Abend.
- Reinigen Sie Fahrzeuge und Plätze nicht mit Trinkwasser.
- Verzichten Sie auf das Befüllen und Nachfüllen von Swimmingpools.

Viele Bäche und Flüsse führen aktuell sehr wenig Wasser und sind sehr warm. Auch die Grundwasserstände sind sehr tief. Es ist aktuell grundsätzlich verboten, aus Bächen und kleineren Flüssen Wasser zu entnehmen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



## Fakultatives Referendum Datenschutzfachstelle

**Das Datenschutzgesetz des Kantons St. Gallen sieht vor, dass die Gemeinden eine Gemeindefachstelle für Datenschutz einsetzen müssen. Für die Schulgemeinde Mörschwil führte bis anhin die Gemeinde Oberuzwil die Gemeindefachstelle für Datenschutz.**

Die Gemeinde Oberuzwil als regionale Datenschutzfachstelle hat die bestehende Leistungsvereinbarung gekündigt. Die Stadt St. Gallen bietet ihre Fachstelle Datenschutz als Dienstleistung für andere Gemeinden an. Diese datenschutzrechtlich spezialisierte Fachstelle ist fokussiert auf IT- und eGovernment-Themen und erfüllt die wachsenden regulatorischen und sicherheitstechnischen Anforderungen.

### Fakultatives Referendum

Der Schulrat hat beschlossen, sich der Fachstelle für Datenschutz der Stadt St. Gallen anzuschliessen und genehmigte die Vereinbarung betreffend Übernahme der Aufgaben der Fachstelle für Datenschutz mit der Stadt St. Gallen. Dieser Entscheid untersteht dem fakultativen Referendum, welches vom 13. August bis 21. September 2026 ergriffen werden kann. Die Vereinbarung kann im Büro der Schulverwaltung Schulhaus Alea, Schulstrasse 10a, 9402 Mörschwil eingesehen werden. Für das Zustandekommen des Referendumsbegehrens sind 266 gültige Unterschriften notwendig (fakultatives Referendum gemäss Art. 23 des Gemeindegesetzes und Art. 15 ff der Gemeindeordnung der Schulgemeinde Mörschwil). Das Referendumsbegehren mit den entsprechend gültigen Unterschriften ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Schulrat Mörschwil, Schulstrasse 10a, 9402 Mörschwil einzureichen.

## Erfolgreicher Lehrabschluss als Fachfrau Betreuung Fachrichtung Kind

### Elena Tanner

Im August 2022 startete Elena Tanner als Praktikantin in der «kita im chärn» und begann im August 2023 ihre Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Fachrichtung Kind EFZ. Diesen Sommer konnte sie nach 3-jähriger Lehrzeit ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen.

Sie übernahm vielfältige Aufgaben in der Betreuung, Förderung und Begleitung der Kinder und bereitete zudem selbstständig frische Mahlzeiten für die Kita-Gruppen und das Team zu. Mit grosser Freude engagierte sie sich im Projekt «Jung und Alt» bei Anlässen im Wohn- und Pflegezentrum Maurini. Sie begeisterte sowohl die Kinder wie die

Bewohnerinnen und Bewohner für die gemeinsamen Aktivitäten. Elena Tanner beendete ihre Tätigkeit in der «kita im chärn», um in einer anderen Kita weitere Berufserfahrungen zu sammeln.

Der Schulrat gratuliert Elena Tanner herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss, dankt ihr für ihren engagierten und wertvollen Einsatz und wünscht ihr für ihre Zukunft alles Gute und Erfolg.

## Jubiläen

Während des vergangenen Schuljahrs feierten mehrere Mitarbeitende ein Dienstjubiläum. Der Schulrat dankt ihnen für ihr Engagement und ihre langjährige Treue zur Schulgemeinde Mörschwil. Unsere Schule ist auf Mitarbeitende angewiesen, die mit ihrem Können, ihrem Einsatz und ihrer Erfahrung prägend und gestaltend wirken.

### Ruth Zweifel, 10 Jahre Unterrichtstätigkeit im Kindergarten

Seit 10 Jahren unterrichtet Ruth Zweifel als Förderlehrperson Kindergartenkinder und wirkt als Ergänzungslehrperson in einer Klasse. Ihre vielfältigen Weiterbildungen und ihre grosse Erfahrung ermöglichen eine zielgerichtete und unterstützende Förderung der Kinder im Hinblick auf den Übertritt in die 1. Klasse. Flexibel übernimmt sie auch Stellvertretungen und unterstützt die Lehrpersonen im Kindergarten bei besonderen Aktivitäten wie Sporttag, Räbeliechtliumzug oder Theateraufführungen. Aktiv bringt sie ihre Sichtweise und langjährige Erfahrung auch in der Unterrichts- und Schulentwicklung ein.

### Katrin Edelmann, 10 Jahre Miterzieherin «kita im chärn»

Seit 10 Jahren arbeitet Katrin Edelmann als Miterzieherin in der «kita im chärn». Anfänglich in einem grösseren Teilpensum arbeitet sie seit der Geburt ihrer Kinder in einem 20%-Pensum. Mit Freude begleitet sie die ihr anvertrauten Kinder in ihren Entwicklungsschritten. Ihre Betreuungsaufgabe beinhaltet die Pflege und Förderung der Kinder ab drei Monaten. Sie übernimmt bei Bedarf auch die Verantwortung für die ganze Gruppe. Zusammen mit ihren Kolleginnen sorgt sie für klare Strukturen, altersentsprechende Aktivitäten und für eine Atmosphäre, in der sich jedes Kind gemäss seiner Entwicklung entfalten kann.

### Wiborada Beck, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule

Seit 20 Jahren unterrichtet Wiborada Beck als Unterstufenlehrperson an der Schule Mörschwil, davon fünf Jahre im Jobsharing und als Ergänzungslehrperson. Seit dem Jahr 2011 führt sie als Klassenlehrperson eine Klasse. Zielgerichtet und mit einem abwechslungsreichen Unterricht begleitet und fördert sie die Kinder.



Sie entwickelte eine Forscherwoche «Mathematik», in der die Kinder Fragestellungen zu mathematischen Sachverhalten bearbeiten. Als offene Persönlichkeit gegenüber anderen Kulturen, naturverbunden und einem Herz für den Artenschutz reicherte sie den Unterricht mit entsprechenden Themen und durch besondere Aktivitäten an. Wiborada Beck war Mitinitiantin der Aktion Sponsorenlesen. Der Erlös des Sponsorenlesens 2018 wurde für den Ausbau der Janata-School in Nepal eingesetzt. Im Rahmen ihrer Intensivweiterbildung besuchte sie im Jahr 2019 die Schule und bildete dort die Lehrpersonen weiter. Sie initiierte das Leseprojekt mit jungen Flüchtlingen, die in ihrer Klasse zusammen mit den Kindern in Lesegrüppchen ihre Lesekompetenz erweiterten. Im Projekt «Biodiversität» schuf sie mit ihrer und der Parallelklasse in Zusammenarbeit mit einem Gärtner Biodiversitätsflächen auf dem Schulareal. Als Kennerin der griechischen Mythologie begeisterte sie Kinder für dieses Thema und führte mit ihren Klassen die von ihr verfassten Musicals «Odysseus» und «MinoTaurus» mehrmals erfolgreich auf. In all den Jahren prägte Wiborada Beck die Unterrichts- und Schulentwicklung mit, engagierte sich als Stufenbeauftragte der Unterstufe in der erweiterten Schulleitung und wirkte als Vertretung des Schulteams im Schulrat. Zudem arbeitete sie in verschiedenen Projekt- und Arbeitsgruppen und im Redaktionsteam des «Schuelfensichters» mit. Als erfahrene Pädagogin begleitete sie als Praktikumsleiterin Studierende der PHSG in ihren Praktika. Auf Ende des Schuljahrs 2025/26 gab sie die Funktion als Klassenlehrperson ab und wird im Schuljahr 2026/27 Englischunterricht in den 3. Klassen erteilen.

### **Yvonne Wick, 30 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule**

Seit 30 Jahren ist Yvonne Wick als Ergänzungslehrperson tätig. In verschiedenen Mittelstufenklassen gibt sie den Kindern ihre Begeisterung, insbesondere für die Sprachen Englisch und Französisch, zielorientiert und in abwechslungsreichen Lektionen weiter. Zusätzlich erteilt sie ökumenischen Religionsunterricht. Indem sie soziale Themen aufgreift, sensibilisiert sie die Kinder für ein faires Miteinander. Die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen ist ihr ein Anliegen. Sie unterstützt die Lehrpersonen in der Umsetzung entsprechender Lernsettings. Sie organisiert Lager- und Sonderwochen mit und ist für die Klassenlehrpersonen eine verlässliche Unterstützung bei der Durchführung. Mit ihrem Engagement bei Theater- und Musicalprojekten bereichert sie den Unterrichtsalltag der Kinder. Sie engagiert sich für die Unterrichts- und Schulentwicklung, indem sie in Projekt- und Arbeitsgruppen, beispielsweise «Neue Autorität», «Neue Beurteilung» oder «Leitbild», mitwirkt. Aktuell arbeitet sie auch als Stufenbeauftragte der Mittelstufe in der erweiterten Schulleitung mit.

### **Emil Wick, 40 Jahre Tätigkeit an der Primarschule**

Seit 40 Jahren ist Emil Wick für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Er unterrichtete zunächst als Mittelstufenlehrperson. Schon bald hat er zusätzliche Aufgaben und Ämter übernommen: Er war unter anderem administrativer Leiter der Jugendmusikschule, Schulvorsteher, aktiv in der Weiterbildung von Lehrpersonen, Präsident der pädagogischen Kommission Mittelstufe auf kantonaler Ebene, Mitautor von Lehrmitteln und Praktikumsleiter am Lehrerseminar Rorschach bzw. der PHSG.

Mit der Einführung der geleiteten Schule im Kanton St. Gallen absolvierte er die Schulleiterausbildung und ist seit dem Schuljahr 1999/2000 hauptverantwortlicher Schulleiter. Er hat in unzähligen Schul- und Bildungsprojekten in der Schulgemeinde und im Kanton mitgewirkt, sie geführt oder initiiert und die Schule Mörschwil während all den Jahren massgebend geprägt. In dieser Zeit hat er die Einführung zweier neuer Lehrpläne, der Blockzeiten, des Führungshandbuchs und des lokalen Qualitätskonzepts, der integrativen Schulungsform, des Mittagstisches und der schulergänzenden Betreuung begleitet, um nur die wichtigsten Veränderungen zu erwähnen. Zudem hat er in den Baukommissionen Sporthalle Seeblick, Schulhaus Alea, Sanierung Schulhaus Augarten und Teilsanierung Schulhaus Gallus mitgearbeitet. Seine Tätigkeitsbereiche als Schulleiter umfassen die Personalplanung, die Führung des Schulteams, die Schuljahresplanung, die Budgetbearbeitung, die Koordination von besonderen schulischen Aktivitäten, die Umsetzung kantonaler Vorschriften, die Erarbeitung von Konzepten und die Vorbereitung von Geschäften des Schulrats. Als Schulleiter ist er für die Schul- und Qualitätsentwicklung und den verschiedenen damit verbundenen Projekten wie aktuell «ITBO (Digitalisierung)», «Neue Autorität» oder «Leitbild» verantwortlich. Emil Wick leitet die Kommission Schulentwicklung, wirkt als Mitglied in weiteren schulrätlichen Kommissionen und unterstützt damit den Schulrat sowie die strategische Entwicklung. Er hat stets ein offenes Ohr für Anliegen von Kindern, Lehrpersonen, Mitarbeitenden, Eltern und weiteren Personenkreisen, um mit ihnen zielführende Lösungen zu entwickeln. Als Mörschwiler nimmt Emil Wick auch aktiv am Dorfleben teil und unterstützt gemeinsame Aktivitäten von Schule und Dorf.

## **Verabschiedungen**

### **Chiara de Marchi Logo**

Chiara de Marchi war seit 1. August 2015 in der «kita im chärn» tätig. Sie absolvierte ein Praktikumsjahr und die dreijährige Lehre zur Fachfrau Betreuung Fachrichtung Kind EFZ. Danach arbeitete sie neben ihrer Berufsmatura-Ausbildung und anschliessendem Studium an der PHTG in einem



Teilpensum als Miterzieherin. Mit Freude begleitete sie die ihr anvertrauten Kinder in ihren Entwicklungsschritten. Ihre Betreuungsaufgabe beinhaltete die Pflege und Förderung der Kinder ab drei Monaten. Zusammen mit ihren Kolleginnen sorgte sie für klare Strukturen, altersentsprechende Aktivitäten und für eine Atmosphäre, in der sich jedes Kind gemäss seiner Entwicklung entfalten kann. Immer wieder leistete sie auch zusätzliche Einsätze, unterstützte damit das Team und das Sicherstellen des Kita-Betriebs. Chiara de Marchi beendete ihre Tätigkeit per 31. Mai. Sie hat eine Stelle als Lehrerin angenommen.

### **Lauraine Weder**

Während drei Jahren unterrichtete Lauraine Weder als Klassenlehrperson auf der Mittelstufe. Als Quereinsteigerin mit Erfahrung aus anderen Berufsfeldern gelang ihr der Einstieg in ihren Beruf als Lehrerin schnell. Sie gestaltete einen vielseitigen, klaren, ziel- und kompetenzorientierten Unterricht. Sie engagierte sich für die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen in ihrer Klasse. Gerne begeisterte sie die Kinder für ihre Muttersprache Französisch und reichte den Unterrichtsalltag mit besonderen Aktivitäten an. Sie arbeitete in der pädagogischen Arbeitsgruppe Beurteilung mit und leitete Monatstreffen. Lauraine Weder beendete ihre Tätigkeit, da sie nach ihrer Mutterschaftszeit eine neue Herausforderung annehmen möchte.

### **Elanur Bicki**

Während drei Jahren unterrichtete Elanur Bicki als Klassenlehrperson, davon ein Jahr im Jobsharing, auf der Unterstufe. Der Einstieg in ihren Beruf als Lehrerin gelang ihr innert kürzester Zeit. Sie gestaltete einen abwechslungsreichen, ziel- und kompetenzorientierten Unterricht. Zusammen mit den Parallelklassenlehrpersonen setzte sie klassenübergreifende Unterrichtsformen um. Für die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen erarbeitete sie sich das entsprechende Wissen und organisierte in Zusammenarbeit mit den involvierten Personen und Fachstellen kreative Lernsettings. Sie wirkte in der Projektgruppe «ITBO» und der pädagogischen Arbeitsgruppe «Nachhaltigkeit» mit. Vor einem Jahr startete sie mit der Ausbildung zur Schulischen Heilpädagogin und übernahm entsprechende Förderlektionen. Elanur Bicki beendete ihre Tätigkeit, da sie an einer anderen Schule ein grösseres Pensum als Schulische Heilpädagogin übernehmen kann.

### **Milene Stremper**

Während drei Jahren begleitete Milene Stremper als Klassenassistentin Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Sie war eine wertvolle Unterstützung für die Klassenlehrpersonen wie für die Kinder und deren Eltern. Mit grosser Geduld und viel Verständnis für die Kinder erarbeitete sie sich zielgerichtet Handlungsoptionen, um sie gemäss ihren Bedürfnissen zu

unterstützen. In enger Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und Fachstellen ermöglichte sie mit ihrem Einsatz Lernsettings, damit die betroffenen Kinder in den Klassen integriert und beschult werden konnten. Milene Stremper beendete ihre Tätigkeit, da sie eine Ausbildung zur Ergotherapeutin absolvieren wird.

### **Helge Herr**

Während vier Jahren unterrichtete Helge Herr in einem Kleinpensum in der Jugendmusikschule das Instrument Klavier. Er ermöglichte seinen Schülerinnen und Schülern mit zielgerichtetem Unterricht Lernfortschritte und vermittelte ihnen die Freude am Musizieren. Dabei konnten die Kinder von seiner grossen Erfahrung als Konzertpianist profitieren. Durch seine sorgfältige Vorbereitung auf Auftritte an Klassen-, Frühlings- und Adventskonzerten überzeugten die Kinder mit ihrem Können. Helge Herr beendete seine Tätigkeit, da er seine Konzerttätigkeit ausbauen möchte und sein Pensum an der pädagogischen Maturitätsschule in Kreuzlingen erhöhen konnte.

### **Theres Andermatt**

Während fünf Jahren war Theres Andermatt als Schulsozialarbeiterin für die Schulgemeinde tätig. In dieser Funktion stand sie mit ihrer grossen Erfahrung für Beratungen von Kindern, Eltern und Lehrpersonen zur Verfügung. Sorgfältig, lösungsorientiert und mit detaillierten Vorabklärungen bot sie niederschwellige Hilfe und Unterstützung an. Dazu stand sie mit den entsprechenden Fachstellen in Kontakt und entwickelte Vorgehensweisen, um die Beteiligten zielgerichtet zu unterstützen. Sie begleitete Kinder in ihrer emotionalen und sozialen Entwicklung, beriet Eltern in Erziehungsfragen und Lehrpersonen im Umgang mit Kindern mit herausfordernden Verhaltensweisen und besonderen Bedürfnissen. Aufgrund ihrer Ausbildung führte sie mit Kindern auch Therapien durch, um sie in ihrer Persönlichkeit oder im Verhalten zu stärken und ihnen neue Wege im Umgang mit schwierigen Situationen aufzuzeigen. Ihr Wissen, ihre Sichtweise und ihre Fachkompetenz brachte sie auch in der Vorbereitung von schwierigen Gesprächen sowie im kollegialen Austausch ein. Sie unterstützte das Schulteam auch in der Durchführung von besonderen Aktivitäten wie Sporttag und Weihnachtsmarkt. Theres Andermatt beendete die Anstellung bei der Schulgemeinde, da sie sich auf die Tätigkeit in ihrer eigenen Praxis konzentrieren möchte.

Der Schulrat und die Schulleitungen der Primarschule und der Jugendmusikschule sowie die Leitung Tagesstrukturen danken den austretenden Mitarbeitenden herzlich für ihr engagiertes, wertvolles und kompetentes Wirken und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und Erfolg.



## Pensionierungen

### Monika Schlotter

Während 30 Jahren war Monika Schlotter im Hausdienst in den Schulhäusern Gallus, Augarten und Alea tätig. Dazu gehörten die Reinigung der Gebäude sowie die Pflege der Pflanzen in den Schulhäusern und auf dem Schulgelände. Alle, die in den Schulhäusern ein- und ausgehen, konnten sich auch an ihren kreativen Dekorationen, zum Beispiel im Advent, freuen. Den grossen Adventskranz im Eingang des Schulhauses Gallus erstellte sie immer selbst. Während all den Jahren sorgte sie meist im Hintergrund für Ordnung und Sauberkeit, leistete die anstrengende Arbeit der Reinigung der Klassenzimmer während den Unterrichtswochen und die Grundreinigung in den Frühlings-, Sommer- und Herbstferien qualitätsbewusst und mit Freude. Sie unterstützte die Lehrpersonen in verschiedenster Art und setzte dafür insbesondere ihre handwerklichen Fähigkeiten im Umgang mit Textilien ein. Monika Schlotter beteiligte sich auch an besonderen Anlässen wie zum Beispiel am Sporttag, organisierte und betreute die Verpflegungsstationen. Zudem nahm sie regelmässig als Lagerköchin an Klassenlagern teil. Ihr feines Essen wurde von den Kindern wie Erwachsenen sehr geschätzt. Monika Schlotter beendete ihre Tätigkeit aufgrund ihrer Pensionierung und freut sich über die freiwerdende Zeit.

### Andreas Flury

Andreas Flury unterrichtete seit dem Jahr 1984 als Klassenlehrer auf der Mittelstufe in der Schulgemeinde Mörschwil. Über 300 Kindern hat er in dieser Zeit ziel- und kompetenzorientiert unterrichtet, vielfältige Unterrichtsinhalte interessant vermittelt und sie so auf den Schulbesuch in der Oberstufe, aber auch für das Leben vorbereitet. Als Allrounder-Primarlehrer hat er im Verlauf seiner Berufstätigkeit alle Fächer ausser Englisch unterrichtet. Dies zeigt seine vielfältigen Interessen und Fähigkeiten. Der Schulalltag wurde mit Exkursionen, Lagern und besondere Aktivitäten angereichert. Als ausgebildeter Theaterpädagoge führte er mit seinen Klassen auch gerne aufwändige Theater- und Musicalprojekte mit gelungenen Aufführungen durch. Neben seiner Unterrichtstätigkeit hat Andreas Flury während all den Jahren die Unterrichts- und Schulentwicklung in Arbeits- und Projektgruppen sowie in schulrätlichen Kommissionen massgebend mitgeprägt, mitgestaltet und mitgetragen. Er brachte als Lehrpersonenvertretung im Schulrat die Anliegen und Sichtweisen der Lehrpersonen und Mitarbeitenden ein. Vor der Einführung der Schulleitung amtierte er unter anderem als Schulvorsteher und als administrativer Leiter der Jugendmusikschule. Offen gegenüber Veränderungen und Entwicklungen übernahm er den technischen ICT-Support und sorgte für das einwandfreie Funktionieren der ICT-Infrastruktur.

Zudem wirkte er beispielsweise in der Kommission ICT, der pädagogischen Arbeitsgruppe «Schulkultur», der Projektgruppe für die Gestaltung neuer Sporttage mit, war für die Lehrmittelverwaltung, zusammen mit Kolleginnen für die Werkräume verantwortlich und begleitete die Kinder im Schülerinnen- und Schülerrat «Powwow».

Andreas Flury setzte sich auch in verschiedenen kantonalen Gremien, Projekt- und Arbeitsgruppen für die Bildungsqualität im Kanton St. Gallen ein. Er arbeitete in der pädagogischen Kommission 2 und in der Lehrmittelsteuerungsgruppe mit, welche Beratungsgremien des Bildungsrats sind. Er engagierte sich als Mitautor von Lehrmitteln, in der Lehrplanentwicklung, in der Entwicklung der «Lernlupe» und war während mehreren Jahren an der Lernwerkstatt RDZ Rorschach als Berater tätig. Seine grosse Erfahrung, sein Wissen und Können gab er gerne weiter und engagierte sich in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen, als Praktikumsleiter der PHSG und als Mentor von Berufseinsteigenden. Andreas Flury beendete nach insgesamt 45 Jahren Unterricht seine Tätigkeit als Primarlehrer aufgrund seiner Pensionierung und freut sich auf mehr Zeit für weitere Projekte.

Der Schulrat, die Schulleitung und das gesamte Schulteam danken den frisch Pensionierten herzlich für ihre langjährige und wertvolle Mitarbeit und wünschen ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

## Neueintritte

Der Schulrat hat gewählt:

### Janina Edelmänn



als Miterzieherin in der «kita im chärn». Sie ist Malerin EFZ und Fachfrau Betreuung Fachrichtung Kind EFZ mit Erfahrung. Sie hat ihre Tätigkeit bereits am 1. Juni 2026 begonnen.

### Manike Kqiraj



als Praktikantin in der «kita im chärn». Sie hat diesen Sommer die Oberstufe abgeschlossen.

**Eileen Dietsche**



als Miterzieherin in der «kita im chärn». Sie hat diesen Sommer die Ausbildung als Fachfrau Betreuung Fachrichtung Kind EFZ abgeschlossen.

**Tatjana Jevremov**



als Gitarrenlehrperson an der Jugendmusikschule. Sie hat diesen Sommer ihren Bachelor als Musiklehrperson Instrument Gitarre abgeschlossen und ist Köchin EFZ mit mehrjähriger Erfahrung.

**Livio Gemperle**



als Fachmann Betriebsunterhalt im Hausdienst der Schulgemeinde und der politischen Gemeinde. Er ist Fachmann Betriebsunterhalt EFZ mit Erfahrung und Detailhandelsfachmann EFZ.

**Tanja Gächter**



als Klassenassistentin in einer Mittelstufenklasse. Sie hat mehrjährige Erfahrung in der Betreuung von Erwachsenen und Kindern.

**Nina Ammann**



als Klassenlehrperson in der Mittelstufe. Sie hat ihre Ausbildung als Lehrerin im Juni 2025 abgeschlossen. Sie übernahm verschiedene Stellvertretungen und war als Skilehrerin tätig.

**Nicole Gemperle**



als Köchin am Mittagstisch. Sie ist Coiffeuse EFZ und arbeitet auf dem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb.

**Sybille Eberle**



als Schulsozialarbeiterin. Sie hat den Bachelor of Science FHO in sozialer Arbeit absolviert, verfügt über mehrjährige Erfahrung in Schulsozialarbeit und ist diplomierte Pflegefachfrau HF.

**Maria Mäusli**



als Miterzieherin in der «kita im chärn» und Betreuerin in der schulergänzenden Betreuung. Sie ist Sozialpädagogin mit Erfahrung.

**Lea Krüger**



als Klassenlehrperson in der Unterstufe. Sie hat mehrjährige Erfahrung als Lehrerin.

Der Schulrat und das ganze Schulteam heissen die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

**Selina Sutter**



als Klassenlehrperson in der Unterstufe. Sie hat diesen Sommer ihre Ausbildung als Lehrerin abgeschlossen und ist Köchin EFZ mit mehrjähriger Erfahrung.

## Abschluss-Veranstaltungen im Kindergarten

Gegen Ende des Schuljahrs wurden im Kindergarten Abschlussveranstaltungen durchgeführt. Kreativ und ideenreich und unter Einbezug der Kinder wurden vielfältige Aktivitäten vorbereitet. Gemütliches Beisammensein und das Abschiednehmen gehörten dazu.



Die Kindergartenklasse von S. Haas feierte den Abschluss mit dem musikalischen Märchen «Die sieben Raben» nach den Gebrüdern Grimm. Im Vorfeld hatten die Kinder ihre T-Shirts gestaltet, Requisiten und das Bühnenbild gebastelt und mit viel Engagement die Lieder sowie ihre Texte eingeübt. Da Kinder im Kindergartenalter ihre Rollen noch nicht direkt aus einem Drehbuch lesen können, wurden sämtliche Sprechtexte von der Kindergartenlehrperson digital eingesprochen und in einer App hinterlegt. Mithilfe des Tiptoi-Stifts und eines Codes konnten die Kinder ihre jeweiligen Rollen selbstständig anhören und so ihre Texte spielerisch und individuell üben. Schliesslich wurde das Theaterstück mit einer Prise Nervosität, vor allem aber mit grosser Spielfreude und viel Begeisterung vor Publikum aufgeführt und mit viel Applaus belohnt.

Im Kindergarten von F. Erne wurden im letzten Quartal, passend zur Geschichte «Bommel die Hummel» verschiedene Insekten und deren Eigenschaften und Lebensräume thematisiert. Für den Abschlussabend mit den Kindern und deren Familien wurden verschiedene Lieder, Tänze und Gedichte einstudiert. Die Kinder präsentierten mit Stolz in ihren Hummel-Shirts ihr Können und Wissen, welches mit viel Lob und Applaus honoriert wurde. Anschliessend war noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein, wobei sich alle an einem reichhaltigen Buffet bedienen konnten, welches von den Eltern hergerichtet worden war.

Zur Abschlussveranstaltung der Kindergartenklasse von L. Baraghini versammelten sich Kinder und Eltern im Augarten. Die Kinder trugen Lieder vor, die sie in den letzten Wochen einstudiert hatten. Gemeinsam mit den Kindern bearbeiteten die Eltern ein Kreuzworträtsel, welches Inhalte aus den bearbeiteten Themen des letzten Unterrichtssemesters enthielt. Schliesslich genossen alle die von den Eltern mitgebrachten Köstlichkeiten und feine Speisen vom Grill. Die Kindergartenklasse von M. Wyss machte auf der Bühne im Dachatelier eine Weltreise. Die Kinder reisten mit Eisenbahn, Schiff und Flugzeug von der Schweiz in Länder wie Dänemark, Schweden und bis nach China. In jedem Land gab es Besonderheiten zu bestaunen. Verbindendes Element der Weltreise war eine Flaschenpost, welche die gleiche Reise machte. Mit viel Freude spielten die Kinder die einstudierten Szenen in Kostümen, sangen passende Lieder, spielten auf



typischen Instrumenten und tanzten. Die Reiseszenen wurden mit Projektionen von selbstgemalten Bildern der Kinder angereichert. Die gelungene Aufführung wurde mit viel Applaus verdankt. Schliesslich genossen Kinder und Eltern die feinen Leckereien vom Buffet.

## Klasse C. Colombi / B. Hirzel als Geschichtenerzähler



Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse C. Colombi/ B. Hirzel haben in Gruppen Geschichten entwickelt. Während einer Sonderwoche wurden diese zu Spielszenen oder Bildergeschichten umgeformt. Die Geschichten spielten in verschiedenen Lebensräumen. Mit viel Eifer und kreativen Ideen setzten die Schülerinnen und Schüler ihre Texte in Theaterszenen um, besorgten Requisiten und Kostüme, legten den Ablauf fest, lernten Texte auswendig oder erstellten Zeichnungen, welche die Geschichte illustrierten. So konnten die Schülerinnen und Schüler am Schlussabend den Eltern im Dachatelier in sehr abwechslungsreicher Form ihre selber entwickelten Geschichten vorspielen. Viel Applaus war Belohnung für die geleistete Arbeit. Den Abschluss bildete das gemütliche Beisammensein in der Pausenhalle und die Stärkung vom Buffet, welches die Eltern mit den mitgebrachten Leckereien ermöglichten.



## Schuljahresabschluss 6. Klassen

Die Schülerinnen und Schüler der beiden 6. Klassen luden die Eltern zu einem Abschlussabend ein. Die Klasse A. Flury/S. Oehler hielt Rückschau auf die Zeit in der Mittelstufe, zeigte Filmporträts, die in der 4. Klasse aufgenommen wurden und testeten die Kenntnisse zu den Erlebnissen während der drei Jahre mit einem Kahoot. Die Klasse von M. Weinhold/D. Untersee lud die Eltern ins Gemeindezentrum ein, wo das Klassenorchester ihr Repertoire vorspielte und Projektarbeiten aus dem Gestaltungsunterricht ausstellte. Die Klasse hatte als Abschlussprojekt das Buch «Die rote Zora» zu einem Film verarbeitet. Am Abend war Premiere. Das gelungene Werk wurde mit viel Applaus belohnt. Zu den Abschlussveranstaltungen gehörten jeweils auch ein Apéro und das gemütliche Beisammensein.

## Verabschiedung 6. Klassen



Der Powwow organisierte zur Verabschiedung der Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen einen Postenlauf auf dem Schulareal. Kreative Aufgaben mussten in Gruppen bearbeitet und gelöst werden. Wegen des unsicheren Wetters stellten sich alle Schulklassen in der Sporthalle Seeblick zu einem langen Spalier bereit. Jede Sechstklässlerin und jeder Sechstklässler wurde dann mit einer Welle beim Durchlaufen des Spaliers gefeiert. Mit vielen guten Wünschen an die anderen Schülerinnen und Schüler verabschiedeten sich die Kinder der 6. Klassen. Zum Abschluss des Schuljahrs gehört auch das traditionelle Fussballspiel der 6. Klassen gegen die Lehrpersonen, durchgeführt in der Sporthalle Seeblick. Die Schülerinnen und Schüler teilten sich so auf, dass alle, die mitspielen wollten, zu einem Einsatz kamen. Einen besonderen Einsatz hatte auch A. Flury im Spiel gegen seine letzte Klasse. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich mit viel Herzblut ein. Das faire und unterhaltsame Spiel endete mit einem knappen Sieg der Lehrpersonen-Mannschaft.

## Jugendmusikschule: Konzerte



Am 12. Juni fand das Klassenkonzert von Tina Dätwyler (Ukulele) im Dachatelier des Schulhauses Gallus statt.



Am 20. Juni fand ein Konzert des Chors Tutti Frutti im alten Sprözhüsli statt.



Am 23. Juni fand ein Mitmach-Konzert des Chors Mini Frutti im Dachatelier des Schulhauses Gallus statt.

## Vielseitiger Ferienspass 2026

### eltern **Mit** wirkung

Auch in diesem Jahr sorgte der Ferienspass Mörschwil in der letzten Sommerferienwoche für viel Freude und Begeisterung. Die Mörschwiler Schulkinder konnten aus 22 kreativen, informativen und abwechslungsreichen Kursen in Mörschwil und Umgebung auswählen. Ob sportlich, kreativ oder naturverbunden – das vielfältige Angebot bot für jedes Kind spannende Erlebnisse und unvergessliche Ferienmomente. Durchgeführt wurden folgende Angebote: Alpaka-Erlebnismorgen, Button- und Kletties-Workshop, Circusluft schnuppern, Drachen bauen und gestalten, Entdecke die Welt der Pilze, Fischen, Handball: Spiel, Spass und Tore, Fussballkids, Hand Lettering, Kinderbaustelle St. Gallen, Mini-Torten backen, Schoggihasen und Marzipantiere, Schwingen lernen, Padel, Ponyreiten, Stadiontour durch den Kybunpark, Slime-Workshop, Töpfern, Wer spielt mit? sowie der Zumba Kids Workshop.

Über unsere Website wurden insgesamt 296 Kursplätze von 137 Kindern gebucht.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kursleiterinnen und Kursleitern, die mit viel Engagement und Begeisterung zum Gelingen des Ferienspasses beigetragen haben. Ebenso bedanken wir uns bei den Müttern, Vätern, Grossmüttern und Grossvätern, die als Begleitpersonen im Einsatz waren und den Kindern die Teilnahme am Ferienprogramm ermöglicht haben.



Ein weiterer grosser Dank geht an das Team der Schule Mörschwil, das uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt hat.

Damit wir auch im nächsten Jahr ein abwechslungsreiches und spannendes Programm anbieten können, sind wir auf deine Ideen, Rückmeldungen und Mithilfe angewiesen.

Möchtest du einen Kurs anbieten, das Programm mitgestalten oder uns als Helferin oder Helfer unterstützen? Dann freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme über das Kontaktformular auf unserer Homepage:

<https://moerschwil.feriennet.projuventute.ch>

oder per E-Mail an:

[ferienspass@schulemoerschwil.ch](mailto:ferienspass@schulemoerschwil.ch)

Fotos vom diesjährigen Ferienspass findest du auf der Website der Schule Mörschwil unter der Rubrik «Eltern und Kinder / Elternmitwirkung» ([www.schulemoerschwil.ch](http://www.schulemoerschwil.ch)).

### Elternmitwirkung / OK Ferienspass

Esther Michalko

Cordula Braun

Reto Gächter

Barbara Altherr

Christina Baur

## Start ins neue Schuljahr

Am Montag startete der Unterricht nach den Sommerferien. Für 151 Kinder war dies der erste Tag im Kindergarten, in der neuen 1. oder 4. Klasse oder in der Spielgruppe.

Aufgrund der schwankenden Kinderzahlen wurden drei Kindergartenklassen und drei 1. Klassen gebildet. Die übrigen Klassen in der Primarschule werden weiterhin mit zwei Jahrgangsklassen geführt. Der frei gewordene Kindergartenraum im Schulhaus Augarten wird für die schulergänzende Betreuung genutzt.

Am Mittagstisch am Donnerstag sind 55 Kinder angemeldet. Damit stösst die Küche im Schulhaus Augarten an ihre Kapazitätsgrenze. Da nicht klar ist, ob die Situation einmalig ist, wurde für das Schuljahr 2026/27 nach einer Lösung gesucht, die mit wenig Zusatzaufwand umsetzbar ist. Zudem werden mit der Inbetriebnahme der neuen Kitaräumlichkeiten im Jahr 2027 andere Lösungen umsetzbar.

Der Schulrat, die Schulleitungen und das Schulteam wünschen allen Schülerinnen und Schülern aller Stufen einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg bei vielfältigen Lernaktivitäten.

Ein Dank geht an die Elternmitwirkung für die Unterstützung der Kinder zum sicheren Überqueren verschiedener Fussgängerstreifen während der ersten drei Schultage.



## Achtung:

### Kinder auf dem Schulweg

Zurzeit befinden sich wieder viele Kinder erstmals selbstständig auf dem Schulweg. Die Blockzeiten an allen Vormittagen bringen es mit sich, dass sich morgens vor 08.00 Uhr und mittags nach 11.45 Uhr alle Mörschwiler Schulkinder gleichzeitig auf dem Schulweg befinden.

Tafeln und Plakate im Dorf machen Verkehrsteilnehmende auf den Schulstart aufmerksam. Wir danken allen für die Rücksichtnahme zugunsten der Schulkinder.

## Schulergänzende Betreuung:

### Anmeldung Herbstferien

Die Anmeldung für die Ferienbetreuung während der Herbstferien läuft. Anmeldungen sind über die Website möglich: [www.schulemoerschwil.ch/Angebote/Tagesstrukturen](http://www.schulemoerschwil.ch/Angebote/Tagesstrukturen)  
Bei Fragen wenden Sie sich an Tanja Schubiger: (tanja.schubiger@schulemoerschwil.ch, Tel. 071 868 99 66).

## Altpapier- und Kartonentsorgung

### Freitag, 4. September 2026

### Samstag, 5. September 2026

## PAPIER- UND KARTONSAMMLUNG

**WANN?** Am Samstag, 5. September 2026 wird eine Papier- und Kartonsammlung auf dem Gemeindegebiet durchgeführt.

**WIE?** Stellen Sie Ihr Altpapier und Ihren Karton am Samstag bis spätestens 08.00 Uhr zur Abholung bereit.

## PAPIER- UND KARTONENTSORGUNG

**WIE?** Sie können Ihr Altpapier und Ihren Karton direkt in die Altpapier- oder Kartonmulden entsorgen.

**WO?** Bahnhof Mörschwil

**WANN?** Freitag, 4. Sept. 2026, 13.00 - 18.00 Uhr  
Samstag, 5. Sept. 2026, 08.00 - 11.00 Uhr



Aktuelle Mitteilungen aus der Pfarrei können Sie unter [pfarrei-moerschwil.ch](http://pfarrei-moerschwil.ch) nachlesen.

## PFARRKIRCHE

**Sa, 15.08.** 13.00 Uhr Hochzeitsfeier von Ladina Mettler und Simon Heeb

**So, 16.08.** Kollekte: Alzheimer Schweiz  
10.30 Uhr Eucharistiefeier (FS)  
12.00 Uhr Syrisch-orthodoxer Gottesdienst

**Jahrzeit für** Therese Bischof  
Regina Rosa Ammann-Wäger

**Mi, 19.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst im Freien beim Wohn- und Pflegezentrum Maurini (PZ)

**Do, 20.08.** 09.15 Uhr Eucharistiefeier (FS)  
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

**So, 23.08.** Kollekte: Theologische Fakultät Luzern  
10.30 Uhr Eucharistiefeier (UW)

**Jahrzeit für** Maria Martha und Johann Josef Hanimann-Lengwiler

**Mi, 26.08.** 18.30 Uhr Ökumenische Abendbesinnung, kath. Kirche

**Do, 27.08.** 09.15 Uhr Eucharistiefeier (UW)  
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

### Legende Seelsorger:innen im Gottesdienst

PZ Paul Zünd  
FS Pater Felix Strässle  
UW Pater der Unteren Waid  
JR Judith Romer-Popp  
PW Philipp Wirth

## MISSIONSHAUS UNTERE WAID

**Sa, 15.08.** 17.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fürbittgebet auf Deutsch und Polnisch

**So, 16.08.** 09.15 Uhr Eucharistiefeier

**Mo, 17.08.** 19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
19.30 Uhr Eucharistiefeier

**Fr, 21.08.** 07.00 Uhr Eucharistiefeier

**So, 23.08.** 09.15 Uhr Eucharistiefeier

**Mo, 24.08.** 19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
19.30 Uhr Eucharistiefeier

**Fr, 28.08.** 07.00 Uhr Eucharistiefeier

## FeierAbend Gottesdienst



29. August 2026  
18.30 Uhr

Kirche  
St. Johannes der Täufer  
Mörschwil



Katholische Pfarrei St. Johannes der Täufer  
[pfarramt@pfarrei-moerschwil.ch](mailto:pfarramt@pfarrei-moerschwil.ch)

Pfarreibeauftragter: Paul Zünd Tel. 071 866 12 64  
Sekretariat: Gabriela Valentini Tel. 071 866 12 65  
Reservierungen für Pfarreisaal/Sitzungszimmer/Jumaheim  
Sakristanin: Ursula Hanimann Tel. 079 377 10 04  
Patres Missionshaus Untere Waid Tel. 071 866 14 24

Montag, 07.30 – 11.30 Uhr, Donnerstag, 13.30 – 17.30 Uhr  
telefonisch während den Bürozeiten oder per E-Mail



## Bischof Beat von St Gallen - sein erstes Jahr im Amt



### Begegnung mit Bischof Beat Grögli

Geboren 1970 in Wil.  
Matura am Gymnasium Friedberg  
Gossau.  
Studium Theologie in Fribourg,  
Wien und Innsbruck.  
Psychologie an der Päpstlichen  
Universität Gregoriana in Rom.  
Priesterweihe 1998.  
Bischofsweihe 5. Juli 2025.

Sein Wahlspruch: "In concordiam  
Christi" - Herzlich in Christus. Gott  
hat in Jesus Christus gezeigt, wie  
gross sein Herz für diese Welt ist -  
für alle Welt und für alle  
Menschen.

**Mittwoch  
9. September  
19.30**

**Gemeindesaal  
Gemeindezentrum**  
Horchentalstr. 3  
Mörschwil

Keine Anmeldung  
nötig.

### Miteinander unterwegs- in der Begegnung wachsen

Ein Jahr ist vergangen, seit Bischof  
Beat sein Amt im Bistum St. Gallen  
angetreten hat. Es war ein Jahr  
voller erster Schritte, neuer Impulse  
und vieler wertvoller Begegnungen.

In einem **Impulsreferat** gibt er  
**persönliche Einblicke**, teilt Erfah-  
rungen und blickt auf prägende  
Momente dieses ersten Jahres  
zurück.

Unter dem Motto «miteinander  
unterwegs» ist Raum für **Dialog** und  
Ihre Fragen. Beim anschliessenden  
Apéro gibt es Gelegenheit für  
persönliche Begegnungen und  
vertiefende Gespräche.

**Team Erwachsenenbildung:**  
**Isabelle Müller-Stewens**  
**Remo Wäspi**

**ERWACHSENEN-  
BILDUNG** *Bildung mit Biss*



**Seelsorgeeinheit Steinerburg**

Berg-Freidorf Mörschwil Steinach Tübach



Kath. & Evang. Kirchgemeinde

## Ökumenische Abendbesinnung

Mittwoch, 26. August 2026  
18.30 Uhr

Kath. Kirche

Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein.  
Die Vorbereitungsgruppe



Evangelische Kirchgemeinde

## Kindersingen



Für Eltern und Kinder von Geburt bis zum Kindergarten.

**Ort**

Evangelischer Kirchenraum, 1. Stock  
Gemeindezentrum Mörschwil, Horchentalstrasse 3

Mittwochs von 9.30–10.15 Uhr

**Zeit**

### Daten 2026

21. Januar, 18. Februar, 18. März  
17. Juni, 19. August 16. September  
21. Oktober 18. November

Wir singen traditionelle und neue Kinderlieder und erleben sie mit Versen, Rhythmen, Bewegungen und Tänzen.

Singend erleben wir die Jahreszeiten und die Feiertage.

Kosten CHF 5.–  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Wir freuen uns auf dich.**  
Priska Poltéra und Rahel Dünnenberger



Evang.-ref. Kirchgemeinde Goldach-Mörschwil-Steinach-Tübach-Untereggen



## Singlager 2026

11. – 16. Oktober  
Meilenerhaus Obersaxen

## Up in the sky

Kosten: 200.- / Geschwister: 160.-

Lagerleitung: Andreas Korsch,  
Melina Krautz,  
Alessandra Hollenstein

Anmeldeschluss: 11. September 2026

Für Kinder der 3. Klasse bis zur ersten Oberstufe



Evang.-ref. Kirchgemeinde Goldach  
Mörschwil-Steinach-Tübach-Untereggen





Weitere Informationen finden Sie unter [www.ref-goldach.ch](http://www.ref-goldach.ch)

## MÖRSCHWIL

### Sonntag, 16. August

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Evang. Kirche **Steinach**; mit Pfr. Roger Poltéra; musikalische Gestaltung durch Mihaela Stefanova; anschliessend Kirchenkaffee

### Mittwoch, 19. August

09.30 Uhr **Kindersingen** im Evang. Kirchenraum mit Priska Poltéra & Rahel Dünnerberger (siehe Inserat)

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Wohn- und Pflegezentrum Maurini; musikalische Gestaltung durch Ruth Falk

### Sonntag, 23. August

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Evang. Kirche **Goldach**; mit Prädikantin Brunhilde Stier; musikalische Gestaltung durch Oliver Kopeinig; anschliessend Kirchenkaffee

### Mittwoch, 26. August

18.30 Uhr **Ökumenische Abendbesinnung** in der Katholischen Kirche (siehe Inserat)

### Sonntag, 30. August

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Evangelischen Kirchenraum **Mörschwil**; mit Diakon Martin Chollet; musikalische Gestaltung durch Arthur Hüberli; Kinderhort parallel zum Gottesdienst; anschliessend Kirchenkaffee

## HINWEIS



### Herbstlager – Singlager vom 11. – 16. Oktober 2026 in Obersaxen

Dieses Jahr findet kein klassisches Herbstlager mit Erlebnisprogramm statt, sondern es wird nebst Bewegung viel gesungen und musiziert. Popige Songs warten darauf, entdeckt zu werden. Angeleitet werden die Kinder ab der 3. Klasse von Alessandra Hollenstein, Andreas Korsch und Melina Krautz. Deine Stimme muss nicht perfekt klingen, aber du darfst sie benutzen. Auch das gemeinsame Spielen und Erlebnis in der Natur kommen nicht zu kurz. Abschlusskonzert am Freitag, 16. Oktober um 17.00 Uhr in Mörschwil.

Herzlich willkommen! **Anmeldeschluss am 11.09.2026.**

In der Sommerzeit laden wir jeden Freitag bei trockenem Wetter alle in den Kirchgarten der Evang. Kirche Steinach ein. Ab 12 Uhr findet im Rahmen des Sommer3 Programms jeweils der **Grillzmittag** statt, an dem Mitgebrachtes grilliert werden kann. Geschirr, Getränke und Kaffee werden von uns angeboten. Anschliessend an den Mittag bleibt das Kafi bis 15 Uhr geöffnet und bietet Gelegenheit zum Verweilen bei Spiel und Gesprächen (nur bei trockenem Wetter).

### Fahrdienst in unserer Kirchgemeinde:

Wir haben einen Fahrdienst zum Gottesdienst. Wenn Sie von zuhause abgeholt werden möchten, so rufen Sie die Nummer: 071 511 29 45 an. Sprechen Sie auf den Telefonbeantworter, zu welchem Gottesdienst Sie abgeholt werden möchten, und erwähnen Sie Ihren Namen und Adresse. Dann werden Sie am entsprechenden Sonntag vor der Haustüre abgeholt.

Das Pfarramt erhält aus Datenschutzgründen keine Informationen über Spitaleintritte. Darum sind wir auf Hinweise von Angehörigen oder Bekannten angewiesen, wenn jemand vom Pfarrer besucht werden möchte: 071 866 29 39. Vielen Dank!

## Wunsch

Wir wünschen allen Schülern & Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr und der ganzen Gemeinde den Segen Gottes!

*Kirchkreiskommission Mörschwil & Pfarramt*



### Evangelisch-reformiertes Pfarramt Mörschwil

Pfarrer Roger Poltéra  
Horchentalstrasse 3, 9402 Mörschwil  
Tel. 071 866 29 39  
[roger.poltera@ref-goldach.ch](mailto:roger.poltera@ref-goldach.ch)

**Präsident Kirchkreis Mörschwil:** Richard Kast, Tel. 079 693 68 41

**Mesmerin:** Dora Solter, Tel. 071 511 29 38

**Sozialdienst:** Sozialdiakonin Csilla Valentyik, 071 846 89 04, [csilla.valentyik@ref-goldach.ch](mailto:csilla.valentyik@ref-goldach.ch)

**Diakonie:** Marisa Baumann, 071 524 17 01, [marisa.baumann@ref-goldach.ch](mailto:marisa.baumann@ref-goldach.ch)

### Jugendarbeit:

**Melina Krautz:** 071 846 89 05, [melina.krautz@ref-goldach.ch](mailto:melina.krautz@ref-goldach.ch)

**Noemi Dünnerberger:** 071 846 89 07, [noemi.duennenberger@ref-goldach.ch](mailto:noemi.duennenberger@ref-goldach.ch)

**Andreas Korsch:** 071 846 89 09, [andreas.korsch@ref-goldach.ch](mailto:andreas.korsch@ref-goldach.ch)

**Sekretariat Goldach:** Tel. 071 846 89 00, [gina.oesch@ref-goldach.ch](mailto:gina.oesch@ref-goldach.ch)



## 3. Bundesübung 2026



**Montag, 31. August 2026**

**17:30 - 20:00**

- ☞ **Standblattausgabe bis ½ Stunde vor Schiessende.**
- ☞ **Bitte das Dienstbüchlein, den Leistungsausweis (Schiessbüchlein) und den weissen Aufgebotszettel mitbringen.**

**Schützengesellschaft Mörschwil**  
**[www.schuetzenmoerschwil.ch](http://www.schuetzenmoerschwil.ch)**

Fahrdienst: 071 511 29 45

**geko**  
generationen  
kommission  
mörschwil

für alle, die Gemeinschaft  
und Geselligkeit schätzen

**7. September**  
14.00 - 16.00 Uhr  
Gemeinedesaal

**Sag  
es  
weiter**

**zäme**  
60plus mörschwil  
**Treff**

Jeweils am ersten Montag im Monat

Geniessen Sie bei Kaffee und Kuchen einen geselligen unterhaltsamen Nachmittag. Inspirierende Impulse sorgen für lebendige Gespräche und bereichernden Austausch. Das zäme60plus-Team freut sich auf Sie  
Kontakt/Info: Arnold Guntern 071 866 22 90  
oder [zaeme60plus@gmx.ch](mailto:zaeme60plus@gmx.ch)

**s'alt  
Sprözhüsli**

*Jugendumusikschule*  
MÖRSCHWIL

**Matinée: Open Stage**  
Samstag 5. September 2026, 10.00-12.00 Uhr

**Erwachsene, Kinder und Jugendliche: erobert unsere Bühne!**  
Performance jeglichen Niveaus und Art ist willkommen:  
Instrumental, Tanz, Gesang, Comedy....  
Es stehen eine Musikanlage, E-Piano, Gitarrenverstärker,  
Drum Set und Mikrofone für euch bereit!  
Spontane Teilnahme ist je nach Auslastung möglich, eine  
Anmeldung jedoch erwünscht unter [info@sproezaehuesli.ch](mailto:info@sproezaehuesli.ch)

Weitere Informationen unter: [www.sproezaehuesli.ch](http://www.sproezaehuesli.ch)  
oder besuchen Sie uns auf Facebook.  
Kontakt: [info@sproezaehuesli.ch](mailto:info@sproezaehuesli.ch), [miete@sproezaehuesli.ch](mailto:miete@sproezaehuesli.ch)  
Adresse: St.Gallerstrasse 21, 9402 Mörschwil



## Konzert «Abenteuerlieder»

**23. August 2026, 19.00**

Eine musikalische Reise zu akustisch-intimen Interpretationen beliebter deutschsprachiger Hits

Conny Dierauer-Jahn & Manuela Gerosa - Gesang  
Chris Knecht - Gitarre  
Nik Studer - Kontrabass & Baritonsaxophon

Kollekte

[www.abenteuerlieder.ch](http://www.abenteuerlieder.ch)



Weitere Informationen unter: [www.sproezaehuesli.ch](http://www.sproezaehuesli.ch)  
Kontakt: [info@sproezaehuesli.ch](mailto:info@sproezaehuesli.ch), [mieta@sproezaehuesli.ch](mailto:mieta@sproezaehuesli.ch)  
Adresse: St.Gallerstrasse 21, 9402 Mörschwil

redchili.net



## Perspektivenwechsel

mit Georges Hanimann und Peter Eugster

**1. September 2026, 19.30 Uhr**

Ehemalige unter sich:  
Technischer Leiter von Konzert und Theater St. Gallen  
trifft auf Mediensprecher der Kantonspolizei St. Gallen.

Moderation: Thomas Oesch  
Kollekte, Barbetrieb

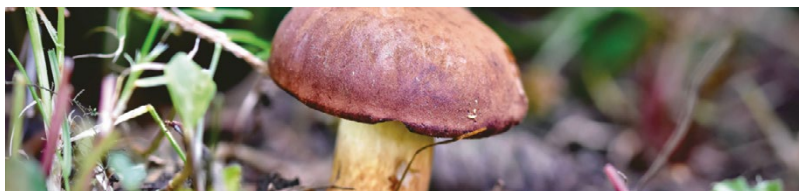


Weitere Informationen unter: [www.sproezaehuesli.ch](http://www.sproezaehuesli.ch)  
Kontakt: [info@sproezaehuesli.ch](mailto:info@sproezaehuesli.ch), [mieta@sproezaehuesli.ch](mailto:mieta@sproezaehuesli.ch)  
Adresse: St.Gallerstrasse 21, 9402 Mörschwil

redchili.net



Frauengemeinschaft Mörschwil



## Pilzexkursion

**Mit Experten des Pilzvereins St. Gallen machen wir uns auf, im Wald (Raum St. Gallen) nach verschiedenen Pilzen zu suchen. Zudem werden wir viel über die Wachstums-gewohnheiten der unterschiedlichen heimischen Pilzsorten erfahren.**

Mitbringen: Pilzkörbli, festes Schuhwerk mit Profil, wetterangepasste Kleidung und Geländegängigkeit  
Zeitraum: ca. 4 Stunden  
Kosten: ca. CHF 50.-  
(hängt von der Anzahl Teilnehmerinnen ab)

Je nach Wetter machen wir anschliessend noch ein Picknick oder bräteln eine Wurst.

**Der Vorstand der Frauengemeinschaft Mörschwil**

[fgmoerschwil.ch](http://fgmoerschwil.ch) · [fgmoerschwil@gmx.ch](mailto:fgmoerschwil@gmx.ch) · T 076 369 94 96

**Samstag,  
22. August**

**8.30 Uhr, Bushaltestelle  
Kirche Mörschwil**

### Anmeldung

Bis 14. August an Felicitas Düring  
079 311 29 27  
[fgmoerschwil@gmx.ch](mailto:fgmoerschwil@gmx.ch)



pixabay: Ralphs\_Fotos und garten-gg

# 21. & 22. AUGUST RÜSTWAGEN-FEST

**FREITAG AB 18 UHR**

**MÖRSCHWIL**

**APÉRO & PRÄSENTATION RÜSTWAGEN  
FESTWIRTSCHAFT & BARBETRIEB**



**FAMILIEN  
-TAG!**

**SAMSTAG 11 - 16 UHR  
FRÜHSCHOPPEN & FESTWIRTSCHAFT  
ERLEBNISTAG FÜR GROSS & KLEIN**



*mörschwil*  
feuerwehr

Mörschwil  
Club junger Familien



**RUND UM DAS FEUERWEHR-DEPOT**



# Mörschwiler Kinderkleiderbörse mit Kinderflohmarkt

für Herbst- und Wintermode sowie Spielzeug

Mittwoch, 16. September 2026, 14.30 - 16.30 Uhr

Sporthalle Seeblick Mörschwil, Horchentalstrasse 8, 9402 Mörschwil  
Tiefgaragenplätze vorhanden.

## Kinderkleiderbörse

Kleiderverkauf (ab Grösse 68) über den Club junger Familien: Dann melde dich jetzt an und beantrage eine Kundennummer und Etiketten.

**Möchtest du deine Kleider selber verkaufen? Reserviere kostenlos einen Tisch (begrenzte Tischanzahl)**

Das OK-Team vom Club junger Familien  
Jeanine Kuster, Isabel Spielmann und Franziska Ihnatiuk

[www.fgmoerschwil.ch/club-junger-familien](http://www.fgmoerschwil.ch/club-junger-familien)

## Kinderflohmarkt

Jedes Kind bringt eine Decke mit.



Kaffee- und  
Kuchenstube

Reservation und  
Anmeldeschluss

14. September 2026

[boersemoerschwil@gmx.ch](mailto:boersemoerschwil@gmx.ch)



**Wir stellen vor:**

# Isabelle Thoma

**Kandidatin für die Geschäfts-  
prüfungskommission für  
Die Mitte Mörschwil**

**Kompetenz, Engagement und Sorgfalt zeichnen Isabelle Thoma aus. Wir freuen uns, mit ihr eine pflichtbewusste und bestens qualifizierte Kandidatin für die Geschäftsprüfungskommission Mörschwil ins Rennen zu schicken.**

**Steckbrief:**

- Jahrgang: 1989
- Familie: verheiratet, 2 Kinder
- Beruf: dipl. Steuersekretärin GFS / Veranlagerin Steueramt Stadt St. Gallen
- Aktivitäten: Kassierin Club junger Familien Mörschwil / Frauengemeinschaft Mörschwil / Leiterin Kinderturnen, TSV Mörschwil / Musikgesellschaft Muolen

«Dank meiner beruflichen Erfahrung und meinem Engagement im Dorf möchte ich Verantwortung übernehmen und meine Fachkompetenz sorgfältig in der Geschäftsprüfungskommission zum Wohl unserer Gemeinde einbringen.»

Isabelle Thoma

**Freiheit. Solidarität.  
Verantwortung.**

**Die Mitte  
Mörschwil**



Ein interessantes Gespräch mit einem interessanten Menschen



**Mauro Caviezel** Gesamtweltcup Sieger Super G Saison 2019/2020  
Bronzemedaillist Ski-WM 2017 in St. Moritz

**Leidenschaft, die Leiden schafft!** Oder: Warum fährt ein Mensch auf zwei schmalen Brettern mit 130 kmh einen Berg hinunter?

**Woher nimmt ein Spitzensportler nach schweren Verletzungen die Energie und die Motivation, monate- oder gar jahrelang zu leiden,** um (vielleicht) noch einmal an die Weltspitze zu kommen?

**Datum** Donnerstag, 20. August 2026, 1430 – 1600 Uhr  
(anschliessend Apéro)

**Ort** Aula, Schülerweg 2, Goldach

Die Mitte 60+ Region Rorschach

## Sozialzeit-Engagement bei Pro Senectute

gemeinsam  
sinnstiftend  
unterwegs

### Wir suchen

#### **Haushelferinnen und Haushelfer, sowie Pflegehelferinnen und Pflegehelfer SRK**

Das Sozialzeit-Engagement ist eine Form von Freiwilligenarbeit und wird mit einem Entgelt entschädigt. Dauer und Umfang der Tätigkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich, bei Pflegehelfenden auch in der Betreuung, sind flexibel gestaltbar.

#### **Informationsanlässe**

**Donnerstag, 27.08.2026**

Alters- und Pflegeheim Fahr, Fahrstrasse 11, 9430 St. Margrethen

**Montag, 31.08.2026**

Pro Senectute, Reitbahnstrasse 2, 9400 Rorschach

Jeweils 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Anmeldung.

#### **Anlaufstelle für Altersfragen**

Pro Senectute Regionalstelle Rorschach & Unterrheintal  
Reitbahnstrasse 2, 9401 Rorschach, 071 844 05 16  
rorschach@sg.prosenectute.ch, www.sg.prosenectute.ch

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Ergänzungsleistungen zur AHV und IV

Mehr  
Informationen  
[www.svasg.ch/el](http://www.svasg.ch/el)



Decken die Renten und anderen Einkommen Ihre minimalen Lebenskosten nicht? In diesem Fall können Ihnen die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV helfen. Ergänzungsleistungen sind keine Sozialhilfe.

#### **Erfüllen Sie die folgenden Voraussetzungen?**

- Sie erhalten eine Rente (AHV, IV) oder eine Hilflosenentschädigung oder haben während mindestens sechs Monaten ein IV-Taggeld bezogen.
- Ihr Vermögen beträgt weniger als 100'000 Franken (Ehepaare 200'000, Kinder 50'000). Der Grenzwert gilt ohne selbstbewohnte Liegenschaft.
- Ihr Wohnsitz und tatsächlicher Aufenthalt ist in der Schweiz.
- Sie sind Bürgerin oder Bürger der Schweiz oder eines EU/EFTA-Landes.
- Oder Sie sind Ausländerin oder Ausländer: Dann müssen Sie seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz leben. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre.

Wenn Sie diese Voraussetzungen erfüllen, prüfen Sie Ihren Anspruch mit dem Online-Rechner «Ergänzungsleistungen» ([www.svasg.ch/rechner](http://www.svasg.ch/rechner)).

#### **Haben Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen?**

Sind Ihre Einnahmen kleiner als die anerkannten Ausgaben? Dann melden Sie sich an. Das Anmeldeformular finden Sie auf [www.svasg.ch/el-anmeldung](http://www.svasg.ch/el-anmeldung) oder fragen Sie die AHV-Zweigstelle Ihrer Wohngemeinde.

## Sprich mit deiner Zukunft

Wettbewerb  
mit tollen  
Preisen

Neugierig, wie du in  
20 Jahren aussiehst? Starte  
den echo-Dialog, sprich mit  
deinem älteren Ich und  
gestalte die Zukunft unserer  
Region mit.



[echo-dialog.ch](http://echo-dialog.ch)



echo



**Wir stellen vor:**

# **Simon Hutter**

**Neu in den Gemeinderat  
für Die Mitte Mörschwil.**

**Verlässlichkeit, Zukunftsorientierung und Engagement zeichnen Simon Hutter aus. Wir freuen uns, dass er seine Erfahrung und seine Kompetenz neu im Gemeinderat Mörschwil für Die Mitte einbringen möchte.**

**Steckbrief:**

- Jahrgang: 1984
- Familie: verheiratet, 4 Kinder
- Beruf: Anlage- und Vermögensberater, BSc FHO in BA
- Aktivitäten: Präsident Club höchst erfahrener Väter (CheV), Mörschwil

«Seit vielen Jahren geniesse ich mit meiner Familie die vielen Vorzüge unseres Dorfes. Diese Rahmenbedingungen zu erhalten und zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln ist mir ein Anliegen. Deshalb möchte ich meinen Beitrag zu einer weiterhin erfolgreichen und lebenswerten Gemeinde leisten.»

Simon Hutter

**Freiheit. Solidarität.  
Verantwortung.**

**Die Mitte  
Mörschwil**



# 12.–16. OKTOBER 2026

ST.GALLEN – HERISAU

projektwoche.ch



5 Tage / 48 Camps  
Wähle dein Camp!

VERANSTALTER



stiftung bild

HAUPTSPONSOR



AUSRÜSTER

**Kustom**



**JAKO**



Küchenausstellung  
Hauptstrasse 150  
Au/SG  
zomo-form.ch

zomo**form**

**NEU**



**So kocht man heute.  
Unsere neue Küchenwelt  
erwartet Sie!**

**Küchenbau | Innenausbau | Ladenbau**

**FRICK & DOLPP**

SCHREINEREI  
INNENAUSBAU  
KÜCHENBAU  
GLASEREI

Ankerstrasse 14  
9014 St.Gallen  
Alberenberg  
9402 Mörschwil  
Tel. 071 277 58 27  
Fax 071 277 48 27  
frickunddolpp.ch



**SEHEN  
NEU  
ERLEBEN**

*Külling.*  
ST. GALLEN

Poststrasse 17 · 9001 St.Gallen  
Tel. 071 222 86 66 · **kuelling.sg**

HERZOG & LOIBNER

**Gut**

seit 1927  
Goldschmied und Uhrmacher

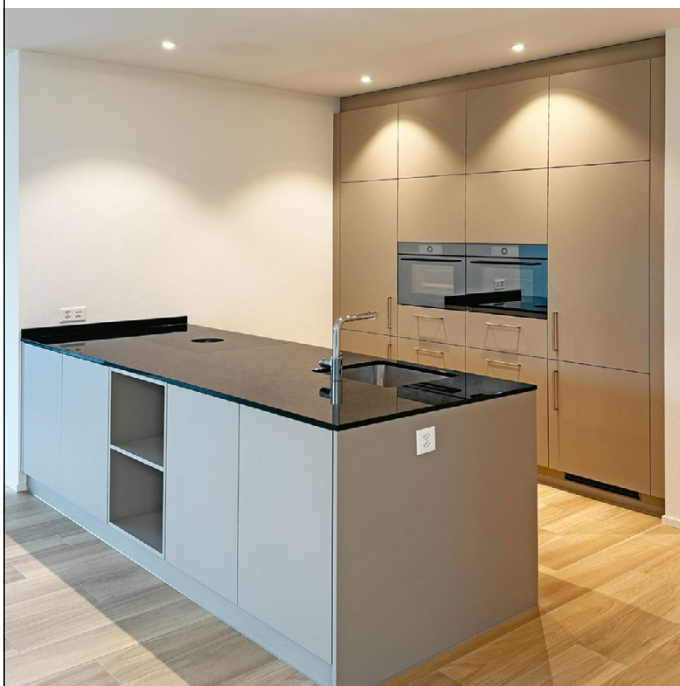


Marktgasse 7, 9004 St.Gallen, Tel. 071 222 20 67

[www.gut-goldschmied.ch](http://www.gut-goldschmied.ch)



**KÜCHEN  
SCHRÄNKE  
TÜREN  
REPARATUREN**



**Schreinerei Bock AG**  
[www.bock.ch](http://www.bock.ch)

Mörschwil  
071 868 70 70

## Showroom St. Gallen

Langgasse 108/110

**Mi 8-11.30 Uhr Di/Do/Fr 14-18 Uhr**

oder nach Vereinbarung

**Tel. 071 244 40 25**

**Fensterladen  
Fensterzargen  
Rollladen  
Sonnenstoren  
Terrassendächer  
Storenservice**



[wolf-storen.ch](http://wolf-storen.ch)



**PEUGEOT**  
**E-5008 ALLURE PREMIUM**  
100% ELECTRIC

Jetzt für **CHF 42'690.-**

- Allradantrieb
- Bis zu 513 km Reichweite\*
- 7 komfortable Sitze
- Panoramic i-Cockpit® mit 21-Zoll-HD-Panoramabildschirm



Abgebildetes Modell: Neuer E-5008 ALLURE PREMIUM Elektromotor 325 PS Dual Motor AWD, CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert, WLTP): 0 g/km, Verbrauch (kombiniert, WLTP): 21,5 kWh/100 km, Energieeffizienzklasse: C.  
\*Maximale elektrische Reichweite im kombinierten WLTP Zyklus.



**Auto  
Zollikofer**

Rorschacherstrasse 284  
9016 St. Gallen  
Telefon 071 282 10 20  
[info@autozollikofer.ch](mailto:info@autozollikofer.ch)

Sonnmattstrasse 10  
9532 Rickenbach bei Wil  
Telefon 071 929 70 30  
[www.autozollikofer.ch](http://www.autozollikofer.ch)

# UNI KAT



Edelsteinwunder  
in handgefertigter  
Perfektion.

**LUX**  
MARC ECKNAUER

Lux Goldschmiede – Ihr Edelsteinexperte und Goldschmied  
für herausragende Schmuck-Unikate [lux-goldschmiede.ch](http://lux-goldschmiede.ch)



Vorhangatelier

**Katja**  
Vorhänge nach Mass



*Alles aus einer Hand!  
Wir beraten,  
nähen und montieren!*

Rorschacherstrasse 173 | 9000 St.Gallen | [Vorhangatelier-Katja.ch](http://Vorhangatelier-Katja.ch)



### Gut vorbereitet durch Hitzetage.

Schütze dich und andere.  
Jetzt informieren:

[www.hitzeplan-sg.ch](http://www.hitzeplan-sg.ch)



## Büro-/Gewerberaum

Per sofort zu vermieten

an der St. Gallerstrasse 11, 9402 Mörschwil

Der Raum hat eine gesamte Nutzungsfläche  
von 94 m<sup>2</sup>.

Ein abgeschlossener separater Raum hat 13 m<sup>2</sup>.  
Der andere Teil ist offen gestaltet. Es gibt ein WC  
mit Lavabo und einen Anschluss für eine Wasch-  
maschine. Zusätzlich hat es eine separate Nische  
mit Lavabo.

Lage: mitten im Dorf an der Durchgangsstrasse,  
nahe an der Bushaltestelle.

Drei Parkplätze können dazu gemietet werden.

Preis auf Anfrage.

Anfragen an: Richard und Marlies Kast unter der  
Telefonnummer: 071 868 78 66.

Mercedes-Benz

# DER NEUE ELEKTRISCHE GLC SUV.

Entdecken Sie den neuen GLC SUV. Mit grosszügigem Platzangebot, hohem Komfort, ikonischem, beleuchtetem Kühlergrill und einer Reichweite von bis zu 713 km.

Willkommen zuhause.



GLC 400 4MATIC with EQ Technology, 489 PS (360 kW), 15,8 kWh/100 km, 0 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie: B.



hirschautomobile

Hirsch Automobile AG, Offizieller Mercedes-Benz- und AMG-Partner,  
Teslastrasse 3, 9015 St. Gallen, Tel. +41 71 313 28 28, [www.hirsch-automobile.ch](http://www.hirsch-automobile.ch)

## Deine Auszeit vom Alltag - mehr Pilates für dich!

Aufgrund grosser Nachfrage erweitern wir unser Angebot.

### NEU ab Oktober:

- 17 Jeweils Dienstag 8.00 Uhr - 18.10 Uhr - 19.10 Uhr
- BODYTIME - Rorschacherstrasse 95, 9402 Mörschwil
- Dauer: 50 Minuten



**BODYTIME**  
PILATES FÜR KÖRPER, GEIST & SEELE

**Sichere dir deinen Platz -**

**Kostenlose Probelektion!**

Egal wie fit, egal wie alt:

Unser Training passt sich dir an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,  
um eine hohe Qualität zu garantieren.

**Tauche ein und vergiss den Alltag!**



👉 **Anmeldung & Infos:**

BODYTIME - Denise Mühleis +41 79 614 01 06

[body-time.ch](http://body-time.ch)



Martin  
**Hanimann AG**

**Dein Maler.**



Taubenstrasse 6 | 9008 St.Gallen | +41 71 244 99 73 | [info@martinhanimann.ch](mailto:info@martinhanimann.ch) | [martinhanimann.ch](http://martinhanimann.ch)

 **st.gallen**



Stadtbibliothek  
St.Gallen – für alle  
etwas dabei

**Stadtbibliothek Katharinen**  
Kinder- und Jugendbibliothek  
[www.bibliothek.stadt.sg.ch](http://www.bibliothek.stadt.sg.ch)

**Bibliothek Hauptpost**  
Kantons- und Stadtbibliothek St.Gallen  
[www.bibliosg.ch](http://www.bibliosg.ch)

**HAUSER**

Garten &  
Landschaftspflege

079 378 54 72

Mörschwil

Beratung

Gartenpflege

Bepflanzungen

Obstbaumpflege

Umbauten

[hauser-garten.ch](http://hauser-garten.ch)

**Michi Hauser/ Gärtner mit eidg. Fachausweis**

**ALBERS**  
HÖRINSTITUT  
Die Welt verstehen.



Sind Sie bereit für den ersten Schritt? Jetzt  
das winzige Signia Silk IX kostenlos testen...



Jetzt anmelden

**Gratis Kundenparkplätze, Postauto Haltestelle, ruhige Lage.**

Mörschwil, Riedererstrasse 1 | Telefon 071 225 20 90 | [www.albers-hoerinstitut.ch](http://www.albers-hoerinstitut.ch)

**ZIEGLER**  
&  
**SOHN**

# HAUSHALTAPPARATE

## Service und Verkauf

Fidesstrasse 10  
9000 St.Gallen  
Tel. 071 250 11 50

[info@ziegler-sohn.ch](mailto:info@ziegler-sohn.ch) [www.ziegler-sohn.ch](http://www.ziegler-sohn.ch)

Der Name ist neu – alles andere bleibt!  
Aus SIT&SLEEP St. Gallen wird Wohngut Heule.



leolux

pode

bullfrog

JORI

brühl

NOVAMOBILI

KFF®

girsberger

dormiente.

roviva

**WOHNGUT**  
**HEULE**

Ulmenstrasse 9, St. Gallen  
Telefon 071 279 20 20

Ihre Gastgeber für gutes Wohnen  
[wohngut-heule.ch](http://wohngut-heule.ch)



Mittwoch,  
19.08.2026  
14.00 - 15.30 Uhr

## Kleine Freude. Grosse Erfrischung.

An hitzigen Tagen sorgen wir nicht nur für die richtige Beratung, sondern auch für die nötige Abkühlung. Kommen Sie am Mittwoch, 19. August 2026 von 14.00 - 15.30 Uhr bei uns vorbei und geniessen Sie ein feines Glacé. Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**